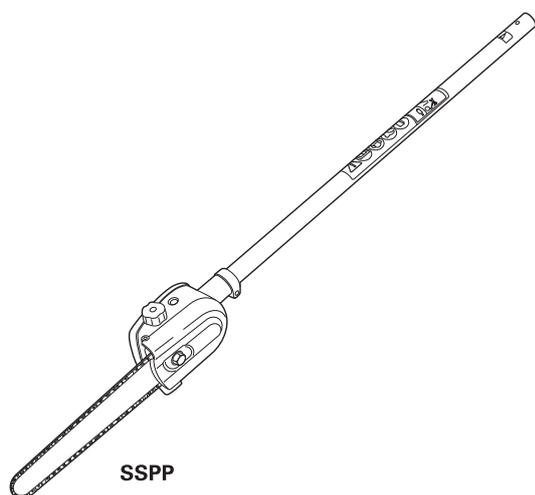


Hochentaster (Anbaugerät)

SSPP

Betriebsanleitung

Originalanleitung



Zur sicheren Nutzung des Hochentasters

- Bitte lesen Sie dieses Handbuch sowie das Handbuch zum Antriebskopf (separat erhältlich) aufmerksam, um seinen Inhalt gut verstanden zu haben, bevor Sie mit dem Hochentaster arbeiten.
- Wenn Sie über kein Handbuch zum Antriebskopf verfügen, erwerben Sie dies bei Ihrem Händler.
- Bewahren Sie dieses Handbuch und das Handbuch zum Antriebskopf sorgfältig an einem leicht zugänglichen Ort auf.

Inhalt

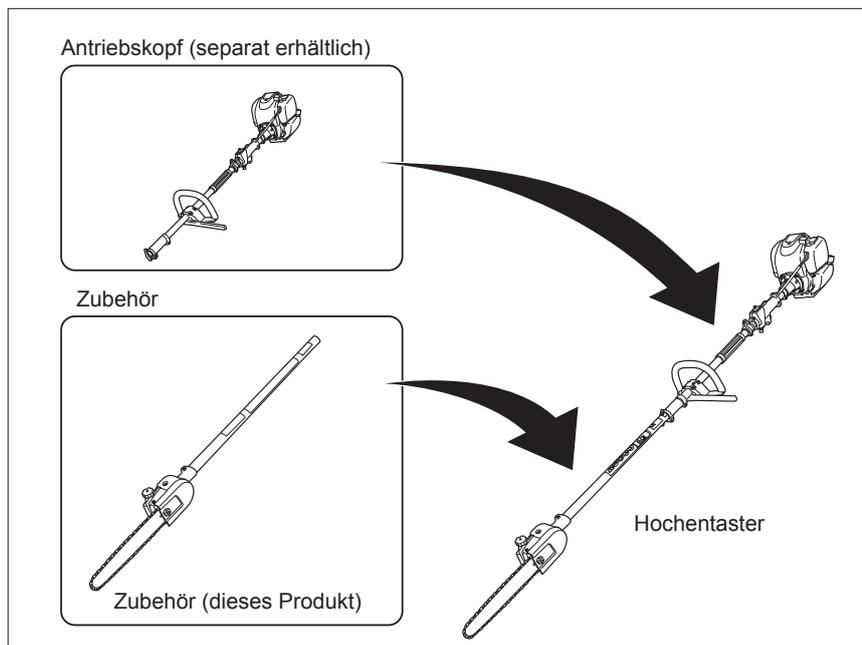
Wichtige Informationen	2
1. Sicherheit	4
1.1 Warnungen	4
1.2 Sicherheitsvorkehrungen	6
1.3 Sicherheitsvorrichtungen und Schutzabdeckung	14
1.4 Schutzausrüstung	15
1.5 Lärm	15
1.6 Vibration	15
2. Aufbau	16
2.1 Name der Teile und ihre Funktion	16
2.2 Spezifikationen	17
2.3 Weitere Teile	17
2.4 Position der Modellbezeichnung und Serien-Nr.	18
2.5 Verschleißteile	18
3. Installation und Einstellung	19
3.1 Installation und Entfernung des Schwerts	19
3.2 Installation	22
4. Betrieb	24
4.1 Transport	24
4.2 Kontrolle vor dem Einsatz	26
4.3 Start und Stopp	27
4.4 Vorsichtsmaßnahmen während des Betriebs	28
4.5 Das Schneiden von Ästen	29
4.6 Nach dem Betrieb	30
5. Pflege	31
5.1 Vor/während des Betriebs oder beim Nachfüllen von Kraftstoff	32
5.2 Vor dem Betrieb	36
5.3 Nach dem Betrieb	37
5.4 Alle 20 Stunden oder alle 3 Monate	38
6. Aufbewahrung	39
7. Entsorgung	41
8. Fehlersuche	41
9. Kundendienst	42
10. Technische Daten	43
EU-Konformitätserklärung (Nur für Europa)	44

Wichtige Informationen

Verwendungszweck

Dieses Produkt (im Weiteren als Anbaugerät bezeichnet) ist darauf ausgelegt, am (separat erhältlichen) Antriebskopf angebracht zu werden, um damit Bäume oder Äste zu schneiden. Der Hochtaster wird dazu an einem von uns zugelassenen Antriebskopf angebracht.

Verwenden Sie den Hochtaster nicht für andere Zwecke oder auf andere Weise.



Allgemeines

- Beachten Sie für weitere Informationen zur Verwendung des Antriebskopfs das entsprechende Handbuch.
- Beachten Sie bei der Nutzung des Hochtasters alle in Betracht kommenden Sicherheitsvorschriften, Normen und vor Ort gültigen Vorschriften.
Dieser Hochtaster ist entsprechend der Normen und Vorschriften entwickelt und hergestellt, die im Land des Kaufs gelten, vorausgesetzt, dass er nur in diesem Land verwendet wird.
Er entspricht nicht den Normen und Vorschriften anderer Länder.
Der Hochtaster darf somit nicht in andere Länder exportiert oder weiterverkauft werden, auch deshalb, weil dort eine andere Sprachen gesprochen wird.
- Vor der Verwendung muss diese Bedienungsanleitung und das Handbuch zum Antriebskopf aufmerksam durchgelesen und verstanden werden.
Erlauben Sie keiner Person, die den Inhalt dieses Handbuchs nicht verstehen kann, den Hochtaster zu verwenden.
- Gehen Sie nicht anders vor, als in diesem Handbuch und im Handbuch zum Antriebskopf beschrieben.

Wichtige Vorsichtsmaßnahmen für sicheres Arbeiten

- NINGBO LIHAO MACHINERY CO.,LTD. (im Folgenden als NINGBO LIHAO MACHINERY bezeichnet) kann nicht alle Gefahren vorhersehen, die im Umgang mit dem Hochentaster entstehen können. Bedenken Sie aus diesem Grund auch allgemeine Sicherheitsmaßnahmen, die nicht in diesem Handbuch und nicht im Handbuch zum Antriebskopf aufgeführt sind, um Unfälle bei der Verwendung des Hochentasters zu vermeiden.
- Der Hochentaster ist ein Hochgeschwindigkeits-Schneidewerkzeug. Um die Gefahr von Verletzungen zu verringern, müssen besondere Vorsichtsmaßnahmen eingehalten werden. Wenn das Gerät unachtsam oder falsch verwendet wird, können Hände oder Körperteile mit der Kettensäge in Kontakt kommen, was zu schweren Verletzungen wie abgetrennten Fingern, einer abgeschnittenen Hand oder sogar zu tödlichen Verletzungen führen kann.

Wichtige Hinweise zur Bedienungsanleitung

- Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich geschützt; alle Rechte sind vorbehalten. Diese Bedienungsanleitung darf weder im Ganzen noch in Teilen auf ein elektronisches Medium oder in maschinenlesbarer Form kopiert, übersetzt oder reproduziert werden ohne vorherige schriftliche Zustimmung von NINGBO LIHAO MACHINERY.
- Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung und der Bedienungsanleitung des Antriebskopfs kann sich ohne vorherige Ankündigung ändern.
- Das in dieser Bedienungsanleitung abgebildete Gerät kann sich teilweise von Ihrem Hochentaster unterscheiden.
- Wenn der Hochentaster ausgeliehen oder vermietet wird, stellen Sie sicher, dass die entsprechende Person den Inhalt dieser Bedienungsanleitung und der Bedienungsanleitung des Antriebskopfs kennt und verstanden hat, bevor sie mit dem Gerät arbeitet. Denken Sie daran, diese Bedienungsanleitung und die Bedienungsanleitung des Antriebskopfs an diese Person zu übergeben.
- Wenn diese Bedienungsanleitung oder die Bedienungsanleitung des Antriebskopfs verloren wurde oder unleserlich ist, bestellen Sie bitte umgehend beim Händler eine neue.
- Wenn Sie eine Frage zu den Erläuterungen in dieser Anleitung oder im Handbuch zum Antriebskopf haben, wenden Sie sich an den Händler.

1. Sicherheit

1.1 Warnungen

Um den Hochentaster richtig zu verwenden, befolgen Sie bitte die Anweisungen in diesem Handbuch. Aufkleber mit Warnhinweisen sind dort angebracht, wo mögliche Gefahren drohen. Die Warnungen in diesem Handbuch und die Aufkleber mit Warnhinweisen werden nach Gefährdungsgrad unterteilt, wie in der Tabelle unten dargestellt.

1.1.1 Beschreibung der Warnung

Signalworte werden in dieser Bedienungsanleitung wie unten dargestellt kategorisiert. Wenn die angegebenen Warnhinweise nicht beachtet werden, können schwere oder tödliche Verletzungen die Folge sein.

■ Bedeutung der Signalworte

 GEFAHR	Zeigt eine unmittelbar gefährliche Situation an, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt.
 WARNUNG	Zeigt eine potentiell gefährliche Situation an, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.
 ACHTUNG	Zeigt eine potentiell gefährliche Situation an, die zu leichten oder mittelschweren Verletzungen oder Sachschäden führen kann.
 Hinweis	Dient zur besonderen Kennzeichnung wichtiger oder nützlicher Informationen.

■ Bedeutung der Symbole

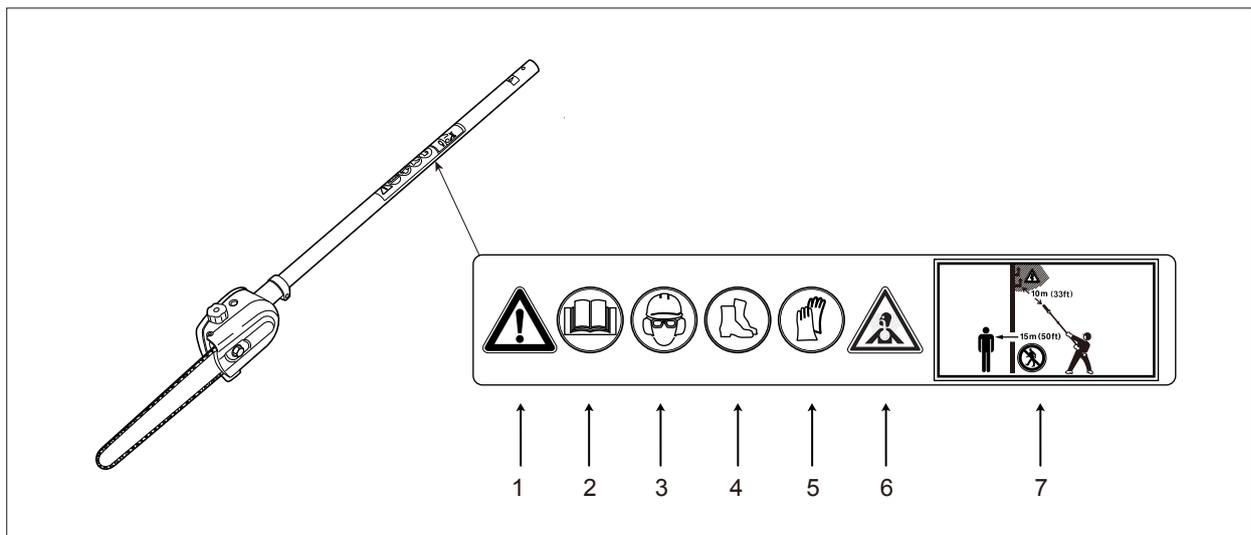
	Achtungszeichen	Zeigt an, dass eine gefährliche Situation entstehen kann, wenn die Anweisungen missachtet werden. Die Gefahren sind in den Symbolen bildlich dargestellt.
	Verbotssymbol	Weist auf das Verbot einer gefährlichen Handlung hin. Verbotene Handlungen sind in den Symbolen oder daneben bildlich dargestellt.
	Aktionszeichen	Zeigt durchzuführende Handlungen an. Die durchzuführenden Handlungen sind in den Symbolen bildlich dargestellt. Diese Handlungen müssen durchgeführt werden, um eine Gefahr zu vermeiden.

1.1.2 Warnetiketten

■ Warnhinweise für den Umgang mit dem Gerät

- (a) Dieser Hochentaster wird mit aufgebrachtene Aufklebern mit Warnhinweisen geliefert, die auf wichtige zu beachtende Punkte hinweisen. Die Bedeutung der Warnetiketten müssen verstanden und in einer sicheren Umgebung gearbeitet werden, um Unfälle oder technische Probleme zu verhindern.
- (b) Den Hochentaster nicht benutzen, bevor die Bedeutung der Warnetiketten verstanden wurde. Wenn diese unverständlich sind, wenden Sie sich an den Händler.
- (c) Auf jeden Fall immer die Warnetiketten und die Warnhinweise in der Bedienungsanleitung beachten, wenn der Hochentaster bedient wird.
- (d) Die Warnetiketten nicht entfernen oder beschädigen. Nicht mit einem Lösungsmittel reinigen.
- (e) Die Warnetiketten nicht überstreichen, wenn der Hochentaster repariert wird.
- (f) Wenn die Warnetiketten unlesbar, beschädigt oder entfernt sind, beim Händler Ersatzetiketten besorgen und diese entsprechend "■ Warnetiketten und deren Anbringungsorte" anbringen.

■ Warnetiketten und deren Anbringungsorte



1	Die relevanten Warnetiketten beachten und die Hinweise befolgen.
2	Die Bedienungsanleitung vor der Verwendung des Geräts lesen und verstehen.
3	Während des Betriebs Schutzausrüstung für Augen, Ohren und Kopf anlegen.
4	Während der Verwendung Sicherheitsschuhe tragen.
5	Während der Verwendung Schutzhandschuhe tragen.
6	Die Abgase enthalten gesundheitsschädliches Kohlenmonoxid. Nicht an unzureichend belüfteten Orten verwenden.
7	Während der Verwendung des Hochentasters einen Abstand von mindestens 15 Metern zu Personen und Tieren einhalten. Den Hochentaster nicht in der Nähe eines elektrischen Kabels verwenden (Mindestabstand 10m).

1.2 Sicherheitsvorkehrungen

1.2.1 Allgemeine Sicherheitsvorkehrungen

Bei der Bedienung des Hochentasters sind zusätzlich zu den folgenden Sicherheitsvorkehrungen die Sicherheitsvorkehrungen des Handbuchs zum Antriebskopf zu beachten.

⚠ GEFAHR



Hochentaster nicht zum Schneiden von im Baum hängenden toten Ästen verwenden.

* Dies kann zu unvorhergesehenen Verletzungen führen.

Hochentaster nicht verwenden, wenn Sie müde sind oder unter Einfluss von Alkohol oder Medikamenten stehen.

* Sie können sich dann nicht auf die Arbeit konzentrieren oder sind nicht in der Lage den Hochentaster korrekt zu bedienen, was zu Unfällen führen kann.

Eine zulässige Sägekette verwenden.

* Wenn eine nicht zulässige Sägekette verwendet wird, kann diese vom Schwert abrutschen und zu schweren Verletzungen aufgrund von Schäden an Kette oder Schwert führen. Wenden Sie sich bei allen Fragen an den Händler.



Sicherstellen, dass die Feststellschraube an der Verbindung zwischen Antriebskopf und Verlängerungsrohr bei der Anbringung des Anbaugeräts fest angezogen ist.

* Der Aufsatz könnte sich während des Betriebs lösen, was zu einem schweren Unfall führen kann.

⚠ WARNUNG



Minderjährigen nicht die Bedienung des Hochentasters erlauben.

* Andernfalls sind schwerwiegende Unfälle möglich.

Keine Modifikationen am Hochentaster vornehmen.

* Diese können sich negativ auf die Leistung auswirken und zu Unfällen führen, da die Sicherheit beeinträchtigt wird.

Den Hochentaster nicht an einem unzulässigen Antriebskopf und Verlängerungsrohr anbringen.

* Der Aufsatz könnte sich während des Betriebs lösen, was zu einem schweren Unfall führen kann.

Nicht die Sicherheitsvorrichtungen entfernen.

* Andernfalls können schwere Unfälle verursacht werden, weil die Sicherheit nicht mehr gegeben ist.

Sägekette während des Betriebs nicht berühren.

* Andernfalls kann es zu Verletzungen kommen.

Die Sägekette keine Fremdkörper berühren lassen wie den Boden oder Sand.

* Andernfalls kann dies zu Verschleiß führen.



Wenn der Hochentaster an Dritte vermietet wird, geben Sie die Bedienungsanleitung und damit zusammenhängendes Material an diese weiter.

* Eine unsachgemäße Benutzung kann schwere Unfälle nach sich ziehen.

⚠️ WARNUNG



Beim Umgang mit der Sägekette besonders robuste Arbeitshandschuhe tragen.

* Andernfalls können Hände oder Finger abgetrennt werden.

1.2.2 Schutzkleidung

⚠️ WARNUNG



Während der Verwendung des Hochentasters angemessene persönliche Schutzausrüstung tragen.

* Andernfalls sind Verletzungen möglich.

Während der Verwendung des Hochentasters Schutzbrille und ein Gesichtsschild tragen.

* Werden diese nicht verwendet, kann dies zu Augenverletzungen aufgrund umherfliegender Holzsplitter führen.

Während der Verwendung des Hochentasters Gehörschutz sowie Ohrstöpsel tragen.

* Das laute Geräusch des Motors kann Gehörschäden verursachen.

Während der Benutzung oder des Transports einen Schutzhelm tragen.

* Andernfalls kann es zu Kopfverletzungen kommen.

1.2.3 Sicherheitsvorkehrungen vor dem Betrieb

⚠️ GEFAHR



Keine Kinder oder Tiere im Arbeitsbereich zulassen (im Bereich von 15m).

* Andernfalls ist ein schwerer Unfall wahrscheinlich.

Den Hochentaster nicht in der Nähe von elektrischen Kabeln verwenden.

* Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.

Nicht mit loser Sägekette verwenden.

* Diese kann vom Schwert abrutschen und zu schweren Verletzungen aufgrund von Schäden an Kette oder Schwert führen.



Sicherstellen, dass der Hochentaster normal bedient wird und kein Teil fehlt oder defekt ist, bevor Sie mit der Arbeit beginnen.

Besonders auf lose Verbindungen, Muttern und Schrauben sowie austretenden Kraftstoff kontrollieren.

* Andernfalls kann es zu schweren Unfällen kommen.

Vor Arbeitsbeginn oder wenn der Hochentaster mit harten Objekten, wie z. B. Steinen, in Berührung gekommen ist, sicherstellen, dass die Feststellschraube des Antriebskopfs nicht lose ist.

* Andernfalls kann das Anbaugerät abfallen.

Bei der Installation des Hochentaster sicherstellen, dass sich die Feststellschraube in der korrekten Position befindet.

* Das Anbaugerät könnte sich während des Betriebs lösen.

⚠️ WARNUNG



Kontrollieren Sie vor und nach dem Einsatz den Zustand der Sägekette und der Montagemuttern.

* Wenn die Sägekette im beschädigten Zustand oder lose verwendet wird, besteht die Gefahr, dass sie abspringt und Teile davon eine Person treffen oder dass das Anbaugerät beschädigt wird.

Wenn ein Ast in der Nähe eines Hindernisses (Leitungen o.ä.) abgesägt werden muss, die nicht entfernt werden können, beim Sägen darauf achten, dass die Kette diese Hindernisse nicht berührt.

* Andernfalls können Sie durch den Zug hinfallen und mit der Sägekette in Kontakt kommen, was zu ernsthaften Verletzungen führen kann. Oder umherfliegende Teile des Hindernisses können in Ihre Augen gelangen, was zu Verletzungen bis hin zur Blindheit führen kann.

⚠️ ACHTUNG



Den Hochentaster nicht verwenden, wenn die Sägekette stumpf oder beschädigt ist.

* Andernfalls kann der Hochentaster durch Überlast beschädigt werden.



Bei der Arbeit in der Nähe von Fahrzeugen oder Gebäuden herumliegende Objekte (z. B. Steine) aus Arbeitsbereich entfernen.

Unbewegliche Sachen mit robusten Planen abdecken oder entsprechende Bereiche meiden.

* Bei der Arbeit in der Nähe von Fahrzeugen und Gebäuden können Schäden durch herumliegende Steine u. dgl. verursacht werden.

Kontrollieren, ob Hindernisse (leere Büchsen, Drähte, Steine, Bänder o.ä.) den Arbeitsbereich blockieren. Vor der Arbeit mit dem Hochentaster erst sämtliche Hindernisse entfernen.

* Andernfalls besteht Verletzungsgefahr durch umherfliegende Kettenglieder. Fremdkörper wie Drähte und Bänder können sich in der Sägekette verfangen, wodurch die Kette oder das Getriebe beschädigt werden können.

1.2.4 Vorsichtsmaßnahmen bei der Inbetriebnahme

⚠️ GEFAHR



Der Hochentaster muss auf rutschfestem und stabilem Untergrund stehend gestartet werden.

* Andernfalls können Sie hinfallen und sich schwere Verletzungen zuziehen.

⚠️ WARNUNG



Der Hochentaster muss von einer Person gestartet und bedient werden.

* Wenn er von mehr als einer Person bedient wird, besteht die Möglichkeit einer falschen Verwendung und er kann mit einer Person oder Gegenständen in Berührung kommen und einen Unfall verursachen.

⚠ ACHTUNG



Beim Starten des Hochentasters darauf achten, dass die Sägekette nicht den Boden oder Hindernisse berührt.

- * Andernfalls können Sie hinfallen und sich, wenn Sie mit der Sägekette in Berührung kommen, schwere Verletzungen zuziehen.
Auch können umherfliegende Teile des Hindernisses in Ihre Augen gelangen, was zu Verletzungen bis hin zur Blindheit führen kann.

1.2.5 Vorsichtsmaßnahmen während des Betriebs

⚠ GEFAHR



Den Hochentaster nicht von einer unsicheren Standfläche aus bedienen, wie einer Leiter, einem Baum oder einem Fahrzeugdach.

- * Andernfalls können Sie von dort herunterfallen, den Hochentaster fallen lassen und mit der Sägekette in Kontakt kommen, was zu einem Unfall führt.



Stellen Sie beim Arbeiten gut sichtbar ein BETRETEN VERBOTEN-Schild auf, damit dritte Personen nicht näher als 15m an den Arbeitsbereich kommen.

- * Andernfalls kann es zu schweren Unfällen kommen.

**Bei höher gelegenen Arbeitsplätzen eine geeignete Hebebühne einsetzen.
Bei solchen Arbeiten die entsprechenden Regeln und Vorschriften beachten und ein angemessenes Hubgerät einsetzen.**

- * Andernfalls können Sie von dort herunterfallen, den Hochentaster fallen lassen und mit der Sägekette in Kontakt kommen, was zu einem Unfall führt.

⚠ WARNUNG



Den Hochentaster nicht in einem geschlossenen Raum verwenden.

- * Die Abgase schädigen die Gesundheit.

Den Hochentaster nicht bei schlechten Sichtverhältnissen verwenden, einschließlich der Zeiten nach Sonnenuntergang und vor Sonnenaufgang.

- * Andernfalls sind Unfälle möglich, wie die Berührung mit Objekten oder Fallen.

Den Hochentaster nicht ununterbrochen über eine lange Zeit verwenden.

- * Wenn er für lange Zeit ununterbrochen benutzt wird, kann dies zu vibrationsbedingten Durchblutungsstörungen an den Händen führen.

Den Hochentaster nie mit nur einer Hand führen.

- * Andernfalls können Sie aufgrund der falschen Bedienung den Hochentaster fallen lassen oder mit der Sägekette in Kontakt kommen und einen Unfall verursachen.

Wenn die Sägekette bereits im Leerlauf anläuft, den Hochentaster nicht benutzen.

- * Andernfalls können Unfälle passieren.

Nicht die Spitze des Schwerts zum Sägen verwenden.

- * Andernfalls kann der Hochentaster außer Kontrolle geraten, aufgrund des Rückschlags den Bediener verletzen oder andere Personen oder Gegenstände in der Nähe treffen.

WARNUNG



Beim Sägen auf die Arbeit konzentrieren, ohne sich zu unterhalten.

Vor der Verrichtung anderer Arbeiten Motor ausschalten.

- * Wenn sich der Bediener nicht auf die Arbeit konzentriert, kann es zu unvorhergesehenen Verletzungen kommen.

Beim Schneiden von Ästen oberhalb des Kopfs bei Bedarf eine Pause machen.

- * Wenn längere Zeit ohne Pause gearbeitet wird, ermüden die Arme und der Hochentaster kann nicht mehr ausreichend gut festgehalten werden, was zu einem Unfall führen kann.

Hindernisse entfernen und bei der Bedienung des Hochentasters umsichtig vorgehen.

- * Wenn Sie keine festen Stand haben, kann ein Unfall passieren, weil Sie stolpern oder fallen.

Bei Wendemanövern oder Positionswechseln sollte sich der Bediener langsam bewegen, damit die beweglichen Teile nicht mit Personen oder Gegenständen in Berührung kommen können.

- * Andernfalls können Personen verletzt oder Gegenstände beschädigt werden, wenn diese mit beweglichen Teilen in Berührung kommen, oder aber der Bediener kann aufgrund des Rückschlags hinfallen.

Wenn an Hecken oder Bäumen über Augenhöhe gearbeitet wird, regelmäßig kontrollieren, dass keine Personen, Tiere oder Hindernisse im Weg sind.

- * Andernfalls kann der Hochentaster die Person oder das Objekt berühren und ein Unfall passieren.

ACHTUNG



Kontrollieren, ob eine leere Büchse, ein Draht, ein Stein, ein Band o.ä. den Arbeitsbereich blockiert.

Das Hindernis vor dem Arbeitsbeginn entfernen.

- * Andernfalls können Sie durch umherfliegende Kettenglieder verletzt werden.

Während des Betriebs in Abständen kontrollieren, dass Kettenöl abgegeben wird.

- * Andernfalls können Sägekette oder Schwert beschädigt werden, oder es besteht Verbrennungsgefahr durch das stark erhitzte Schwert.

Eine Atemschutzmaske tragen, wenn viele Äste geschnitten werden.

- * Andernfalls kann die Gesundheit durch das Sägemehl in der Luft in Mitleidenschaft gezogen werden.

An einer Stelle arbeiten, wo Sie nicht von herabfallenden Ästen getroffen werden können.

Mit Anbaugerät stets gemäß Anweisungen der Bedienungsanleitung arbeiten.

- * Andernfalls können Sie durch herabfallende oder vom Boden abprallende Äste verletzt werden.

1.2.6 Sicherheitshinweise zur Wartung

WARNUNG



Vor Wartungs-, Reparatur- oder Reinigungsarbeiten stets erst Motor abschalten und Anbaugerät vom Antriebskopf entfernen.

* Wenn der Motor unerwartet startet, könnten Hände oder Finger durch bewegende Teile oder Sägekette abgetrennt werden.

Führen Sie Keine anderen Wartungsarbeiten durchführen, als die, die in der Bedienungsanleitung beschrieben werden. Fragen Sie den Händler.

* Andernfalls kann es zu einem Unfall kommen.

Vor dem Nachstellen der Spannung der Sägekette oder dem Schärfen den Motor abschalten und Anbaugerät vom Antriebskopf entfernen. Bei Wartungsarbeiten Handschuhe tragen.

* Andernfalls können Hände oder Finger abgetrennt werden.

ACHTUNG



Verwenden Sie ein für diese Anwendung bestimmtes Schmierfett.

* Das Anbaugerät könnte defekt sein.

Wenn die Spannung der Sägekette während des Betriebs eingestellt wird, diese nach der Benutzung lockern.

* Andernfalls könnte dies einen Defekt verursachen.

Kontrollieren, dass die Spitzen der Messer der Sägekette nicht verschlissen sind.

* Wenn sie verschlissen sind, ist die Sägekette stumpf und ihre Arbeitsleistung nimmt ab. Die Arbeitslast beim Schneiden nimmt dagegen zu, wodurch der Motor oder der Hochentaster beschädigt werden könnten.

Die Nut des Schwerts reinigen.

* Wenn dieses nicht gereinigt wird können Staub, Harz oder Kettenöl verkleben und hart werden, wodurch der Hochentaster beim nächsten Einsatz nicht anlaufen könnte.

1.2.7 Sicherheitshinweise zur Fehlersuche

GEFAHR



Vor Fehlersuche stets erst Motor abschalten und Anbaugerät vom Antriebskopf entfernen.

* Wenn der Motor unerwartet startet, können Hände oder Finger durch bewegende Teile oder Sägekette abgetrennt werden.

1.2.8 Sicherheitshinweise zum Transport

WARNUNG



Den Hochentaster nicht mit einem Fahrrad oder Motorrad transportieren.

* Wenn der Hochentaster herunterfällt, kann sich der Bediener verletzen und der Hochentaster kann beschädigt werden.



Beim Transport des Hochentasters angemessene Kleidung und persönliche Schutzausrüstung tragen.

* Andernfalls sind Verletzungen möglich.

Vor dem Transport des Hochentasters den Motor und die Sägekette stoppen und anschließend die Schutzvorrichtung an der Sägekette anbringen.

* Andernfalls können bei Kontakt mit der Sägekette Hände oder Finger abgetrennt oder Gegenstände beschädigt werden.

Beim Transport des Hochentasters Hosenträgergurt verwenden oder Gleichgewicht mit Schaftrohr austarieren.

* Andernfalls kann der Hochentaster herunterfallen, was zu Verletzungen und Beschädigungen am Hochentaster führen kann.

Hindernisse entfernen und beim Transport des Hochentasters umsichtig vorgehen.

* Wenn Sie keine festen Stand haben, kann ein Unfall passieren, weil Sie stolpern oder fallen.

Vor dem Transport des Hochentasters auf der Ladefläche eines LKW u. dgl. erst Anbaugerät vom Antriebskopf entfernen und beide Komponenten anschließend auf Ladefläche fixieren.

* Andernfalls kann der Hochentaster vom LKW herunterfallen, was zu Verletzungen und Beschädigungen am Hochentaster führen kann.

1.2.9 Sicherheitshinweise zur Aufbewahrung

WARNUNG



Wenn das Anbaugerät am Aufhänger der Rohrkappe aufbewahrt wird, Gerät nicht schwingen oder daran ziehen.

Oder aber Gerät an einem stabilen Bügel befestigen.

* Andernfalls kann es herabfallen und es besteht Verletzungsgefahr.

ACHTUNG



Anbaugerät immer mit angebrachter Schutzvorrichtung für Sägekette aufbewahren.

* Andernfalls besteht für den Bediener bei Kontakt mit der Sägekette Verletzungsgefahr, insbesondere wenn dieser hinfällt oder stolpert.

Anbaugerät außer Reichweite von Kindern und Tieren aufbewahren.

* Andernfalls besteht für den Bediener bei Kontakt mit der Sägekette Verletzungsgefahr, insbesondere wenn dieser hinfällt oder stolpert.

1.2.10 Sicherheitshinweise für Umgang mit Schmierfett

GEFAHR



Schmierfett außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

Schmierfett stets in verschließbaren und besonders gekennzeichneten Behältern aufbewahren.

* Die Einnahme von Schmierfett kann zu ernsthaften Erkrankungen führen.

ACHTUNG



Kein Schmierfett in Gewässer, das Meer oder den Boden gelangen lassen.

* Dies führt zu Umweltverschmutzung.

1.2.11 Sicherheitshinweise für Umgang mit Kettenöl

ACHTUNG



Vor dem Betrieb ausreichend Kettenöl nachfüllen.

Während des Betriebs in Abständen kontrollieren, dass Kettenöl auf die Kette abgegeben wird.

* Andernfalls können Sägekette oder Schwert beschädigt werden, oder es besteht Verbrennungsgefahr durch das stark erhitzte Schwert.

Die Ölabgabemenge je nach Art des zu schneidenden Baumes bzw. des Kettenöls einstellen.

* Wird nicht ausreichend Öl abgegeben, können Sägekette oder Schwert beschädigt werden. Außerdem könnte das Schwert heiß werden und bei Berührung Verbrennungen verursachen.

Nur Spezialöl für Kettensägen verwenden.

* Wird anderes Öl verwendet, ist die Schmierung weniger effektiv, was zu vorzeitigem Verschleiß oder Schäden an Sägekette oder Schwert führen kann.

1.3 Sicherheitsvorrichtungen und Schutzabdeckung

1.3.1 Sicherheitsvorrichtungen (Abschaltvorrichtungen)

Um den Hochentaster im Falle eines Unfalls oder einer kritischen Situation zu stoppen, kann die Kette mittels der Stopp-Vorrichtungen angehalten werden.

Der Antriebskopf verfügt über einen Gashebel und Start/Stop-Schalter als Stopp-Vorrichtungen.

Nähere Informationen finden Sie im Handbuch des Antriebskopfs.

1.3.2 Sicherheitsvorrichtungen (Schnellauslöser)

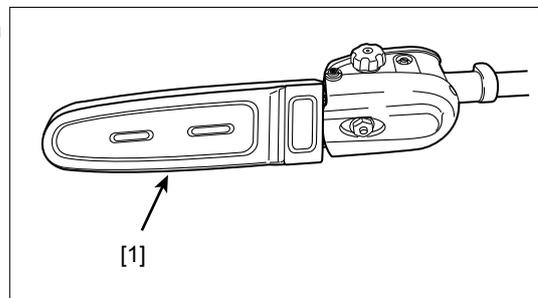
Um den Hochentaster im Falle eines Unfalls oder einer kritischen Situation zu stoppen, kann der Schnellauslöser am Hosenträgergurt verwendet werden.

Nähere Informationen finden Sie im Handbuch des Antriebskopfs.

1.3.3 Schutzabdeckung

(A) Transportschutz [1]

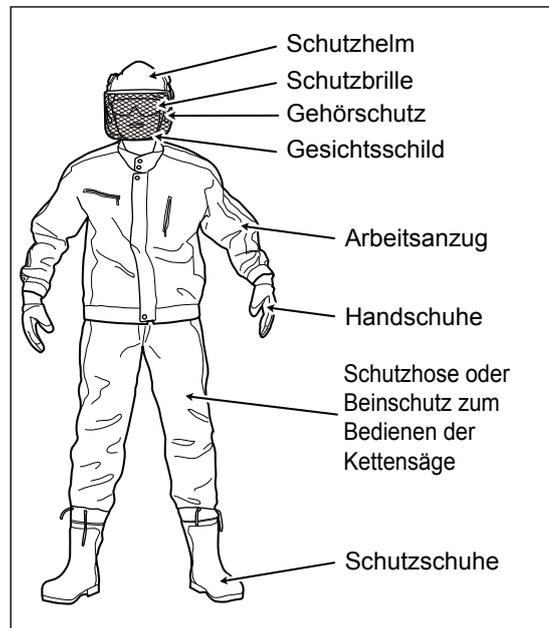
Die Schutzabdeckung [1] an der Sägekette anbringen, wenn der Hochentaster transportiert oder aufbewahrt werden soll, um einen Unfall durch Berührung der Sägekette und die Ansammlung von Schmutz auf der Kette zu verhindern.



1.4 Schutzausrüstung

Bei der Bedienung des Hochentasters stets folgende Schutzausrüstung tragen.

- (a) Helm
- (b) Zweckmäßige Arbeitskleidung (Jacke mit langen Ärmeln aus robustem Material und Schutzhose oder Beinschutz, speziell für die Bedienung einer Kettensäge)
- (c) Schutzschuhe (oder stabile Stiefel mit rutschfester Sohle, empfohlen werden Arbeitsschuhe mit Stahlkappe).
- (d) Handschuhe (besonders stabile, rutschfeste Handschuhe)
- (e) Schutzbrille
- (f) Gesichtsschutz (zusätzliche Schutzbrille wird empfohlen)
- (g) Hörschutz
- (h) Schutzhose oder Beinschutz, speziell für die Bedienung einer Kettensäge.



►►Hinweis

- Schutzbrille, Gehörschutz und Schutzhelm, Schutzhose usw. entsprechend der geltenden Vorschriften tragen.
- Kein Schmuck, keine Krawatte tragen.
- Lange Haare zusammenbinden.
- Lose sitzende Jackenärmel oder Hosenbeine mit Stulpen sichern.
- Werden viele Äste geschnitten, Atemschutzmaske anlegen.

1.5 Lärm

Es ist nicht auszuschließen, dass eine mit dem Hochentaster arbeitende Person durch den Lärm einen dauerhaften Hörverlust erleidet.

Der Bediener des Hochentasters muss daher Gehörschutz tragen.

Personen, die häufig mit einem Hochentaster arbeiten, sollte von Zeit zu Zeit einen Hörtest machen.

Aber Vorsicht, wenn Gehörschutz getragen wird. Rufe oder Warnungen können dann nur eingeschränkt wahrgenommen werden.

1.6 Vibration

Die Vibrationen des Hochentasters können zu Durchblutungsstörungen an den Händen oder zum Karpaltunnelsyndrom führen. Dies bringt Schmerzen durch Schwellungen oder eine Lähmung der Handnerven mit sich, und es besteht die Gefahr einer dauerhaften Beeinträchtigung der Hand.

Um dies zu verhindern, den Hochentaster nicht ununterbrochen über lange Zeiträume bedienen. In angemessenen Abständen Pausen einlegen.

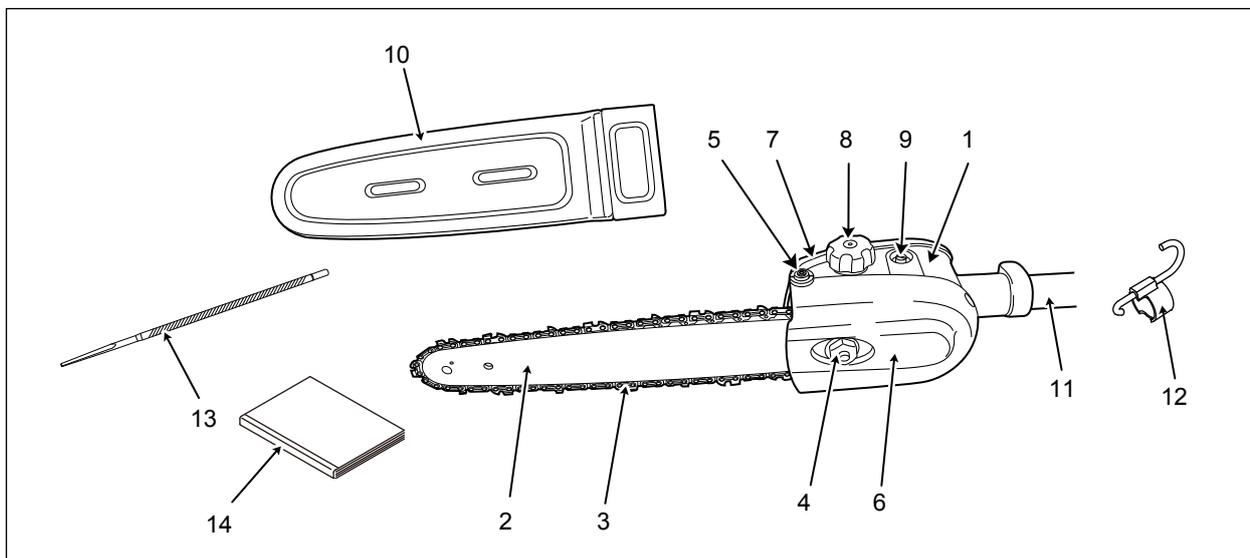
2. Aufbau

2.1 Name der Bauteile und ihre Funktion

Der Hochtaster ist ein Gerät, das als Anbaugerät an einem Antriebskopf (separat erhältlich) angebracht werden kann. Im Folgenden sehen Sie den Aufbau des Anbaugeräts und Bezeichnungen und Funktionen der Teile.

►►Hinweis

- Es gibt verschiedene Arten von Antriebsköpfen. Für weitere Angaben hierzu beachten Sie das Handbuch zum Antriebskopf.

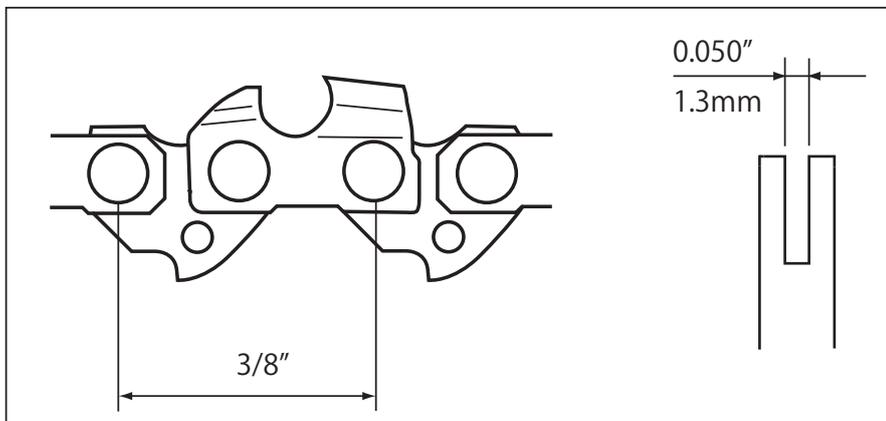


Nr.	Name	Beschreibung
1	Getriebe	Über das Antriebsritzel überträgt es die Kraft von der Antriebswelle auf die Sägekette.
2	Schwert	Überträgt die Drehbewegung der Antriebswelle an das Getriebe.
3	Sägekette	Rotiert mit hoher Geschwindigkeit, um Bäume oder Äste zu schneiden.
4	Schwertmutter	Die Mutter zur Fixierung des Schwerts
5	Spannschraube	Mit dieser Schraube kann das Schwert verstellt werden, um so die Kettenspannung zu regeln
6	Kettenabdeckung	Zum Schutz der Sägekette und des Antriebsritzels
7	Kettenöl-Tank	Behälter für das Kettenöl
8	Kettenöl-Einfüllstutzen	Öffnung zum Einfüllen des Kettenöls
9	Kettenöl-Einstellschraube	Mit dieser Schraube wird die Menge des abgegebenen Kettenöls eingestellt. Durch Drehung im Gegenuhrzeigersinn wird mehr Öl abgegeben.
10	Transportschutz	Zum Schutz der Sägekette bei Transport und Aufbewahrung
11	Shaft tube	Hauptrahmen mit integrierter Antriebswelle.
12	Rohrkappe	Schützt das Schaftrohr während der Aufbewahrung vor Staub u. dgl.
13	Runde Feile	Zum Schärfen der Sägekette. $\varnothing 5/32$ Zoll (4mm)
14	Bedienungsanleitung	Diese Bedienungsanleitung

2.2 Spezifikationen

■ Standardspezifikationen

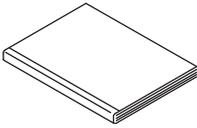
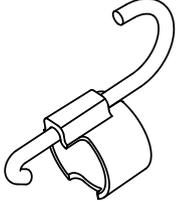
Teil	Spezifikation
Motor	Siehe Handbuch des Antriebskopfs.
Sägekette	JLA1-13-45 (ein vorkonfektioniertes Teil) Oregon: 91VX-45E, 91VG-45E (für Reparatur)
Schwert	12 Zoll (30,48 cm)
Gewicht des Anbaugeräts	1.5 kg (Europa) 1,6 kg (Australien) (ohne Sägekette, Schwert und Transportschutz)



2.3 Weitere Teile

Im Folgenden werden weitere Teile zum Hochentaster beschrieben. Zum Antriebskopf siehe Handbuch des Antriebskopfs.

■ Beiliegendes Material

<p>Betriebsanleitung (dieses Handbuch)</p> 	<p>Runde Feile</p> 	<p>Rohrkappe</p> 
--	--	--

2.4 Position der Modellbezeichnung und Serien-Nr.

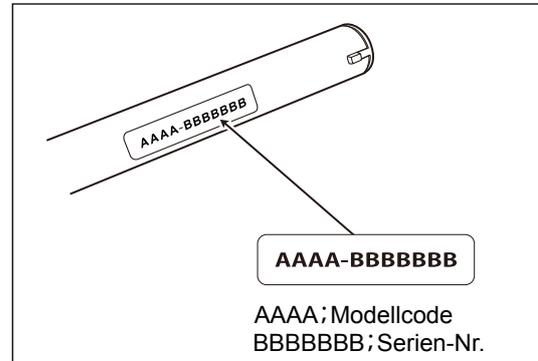
Diese Bedienungsanleitung ist für Anbaugeräte der gleichen Serie bestimmt.

Bestimmen Sie das Modell Ihres Anbaugeräts auf dem Typenschild am Maschinenkörper und lesen Sie die entsprechenden Abschnitte.

Serien-Nr. (Siehe "9. Kundendienst"). Sie benötigen diese Seriennummer zur Bestellung von Teilen sowie bei technischen Fragen oder Nachfragen zur Garantie.

►►Hinweis

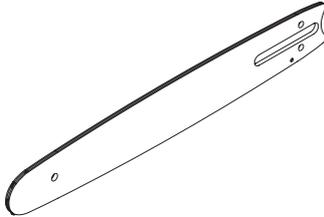
- Der Modellcode ist eine 4-stellige numerische Nummer für Verwaltungszwecke.
Der Modellcode ist nicht mit der Modellbezeichnung identisch.



2.5 Verschleißteile

Im Folgenden werden die Verschleißteile des Anbaugeräts aufgeführt.

Wenden Sie sich für Ersatzteile an den Händler.

<p>Sägekette</p> 	<p>Schwert</p> 	<p>Kappe</p> 
--	--	--

3. Installation und Einstellung

⚠️ WARNUNG



Vor Installation oder Entfernung des Anbaugeräts Motor ausschalten.

* Wenn der Motor unerwartet startet, können Hände oder Finger durch bewegende Teile oder Sägekette abgetrennt werden.

3.1 Installation und Entfernung von Sägekette/Schwert

Dieser Arbeitsgang muss bei einer Installation nach dem Kauf oder nach einer Wartung durchgeführt werden.

⚠️ WARNUNG



Beim Umgang mit der Sägekette besonders robuste Arbeitshandschuhe tragen.

* Andernfalls können Hände oder Finger abgetrennt werden.

3.1.1 Entfernen

1 Transportschutz anbringen.

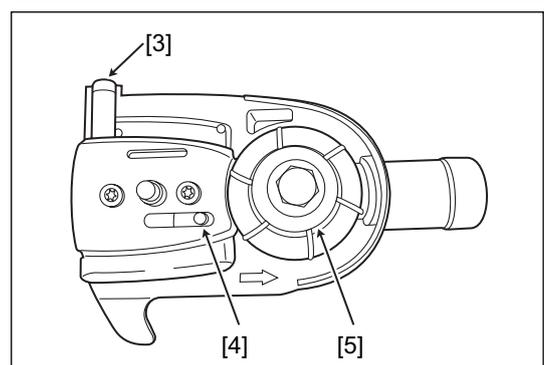
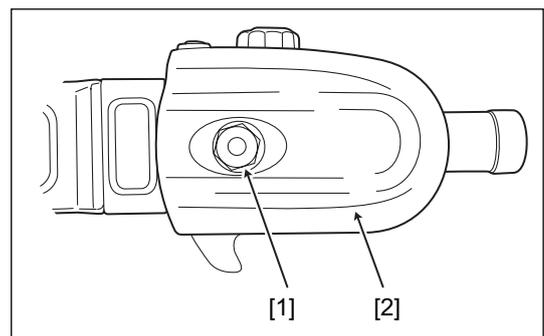
▶▶ Hinweis

- Sägekette/Schwert sind beim Kauf noch nicht montiert. Die Schritte 1 und 5 sind nicht notwendig.

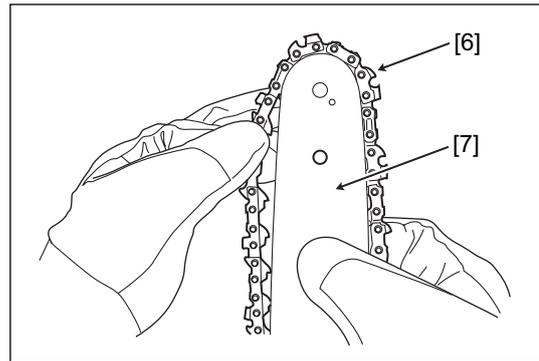
2 Die Schwertmutter [1] im Gegenuhrzeigersinn drehen, um diese zu entfernen.

3 Den Kettenschutz [2] entfernen.

4 Die Spannschraube [3] im Gegenuhrzeigersinn drehen, um den Spannstift [4] zum Antriebsritzel [5] hin zu bewegen.

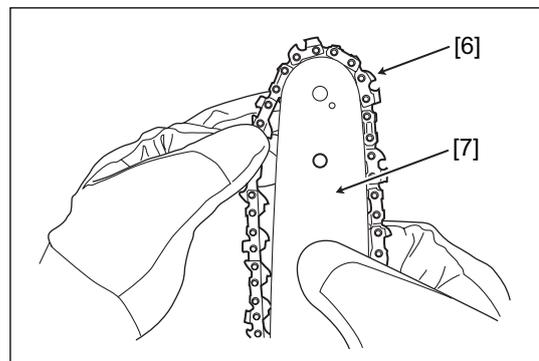


- 5** Das Schwert [7] und die Sägekette [6] vom Getriebe abnehmen.



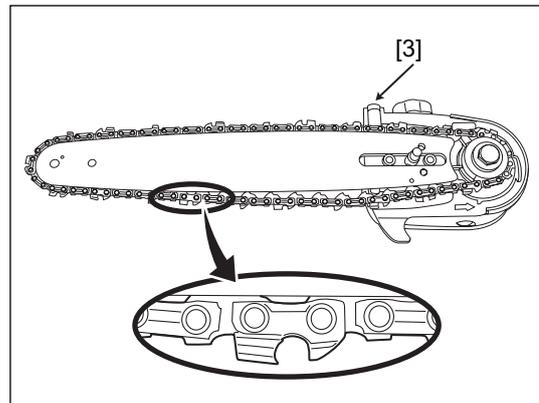
3.1.2 Installation

- 1** Die Sägekette [6] am Schwert [7] anbringen.
- 2** Die Sägekette in die richtige Position bringen und diese installieren, wobei Spannbohrung und Spannstift ausgerichtet sind; dann die Sägekette in das Antriebsritzel einsetzen.
- 3** Den Spannbolzen [3] im Uhrzeigersinn drehen, bis die Kette nur noch geringfügig lose sitzt.

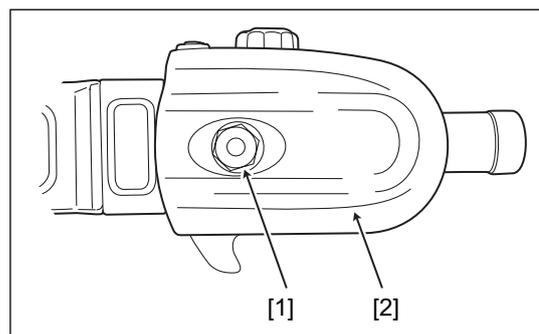


►► Hinweis

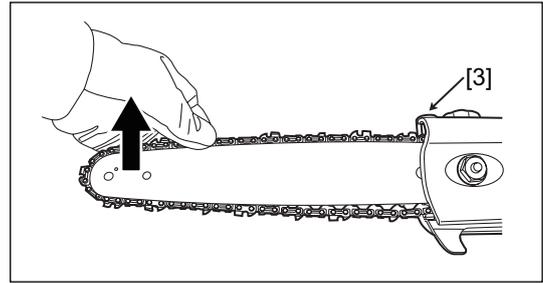
- Beim Spannen kontrollieren, dass die Kette in der Führungsnut des Schwerts sitzt.



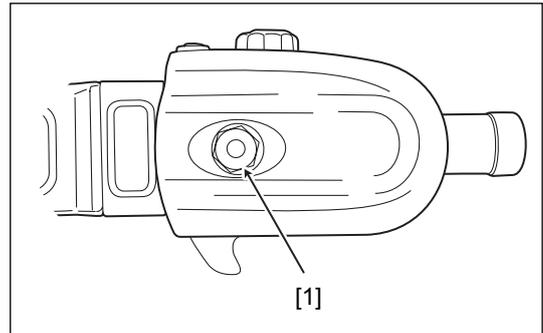
- 4** Den Kettenschutz [2] anbringen und die Schwertmutter [1] leicht anziehen.



- 5** Das Schwert nach oben anheben und die Sägekette mittels des Spannbolzens [3] spannen, so dass die Sägekette eng am Schwert anliegt.



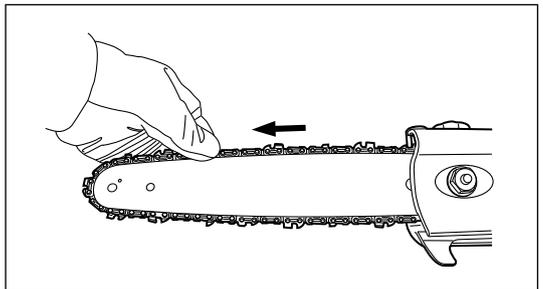
- 6** Das Schwert weiterhin anheben und die Schwertmutter [1] mit einem Schraubenschlüssel festziehen.



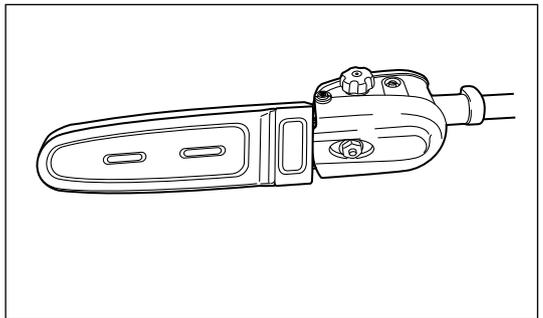
- 7** Sicherstellen, dass die Sägekette sich leicht von Hand bewegen lässt.

►► **Hinweis**

- Wenn sie sich nicht leicht bewegen lässt, den Vorgang ab Schritt 1 wiederholen.



- 8** Transportschutz anbringen.
(Siehe 1.3.3 Schutzabdeckung.)



►► **Hinweis**

- Da eine neue Sägekette eher die Spannung verliert, als eine eingelaufene, die Kettenspannung anfangs häufiger kontrollieren.

3.2 Installation

3.2.1 Kombination mit Antriebskopf

⚠ WARNUNG



Den Hochentaster nicht an einem unzulässigen Antriebskopf anbringen.

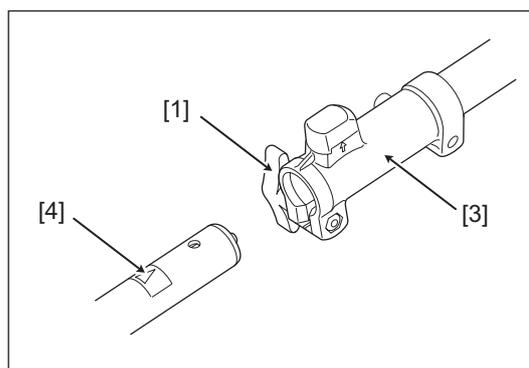
* Der Aufsatz könnte sich während des Betriebs lösen, was zu einem schweren Unfall führen kann.

Das Anbaugerät darf nur an von uns zugelassenen Geräten angebracht werden (siehe unten).
Für nähere Informationen siehe nachstehende Tabelle.

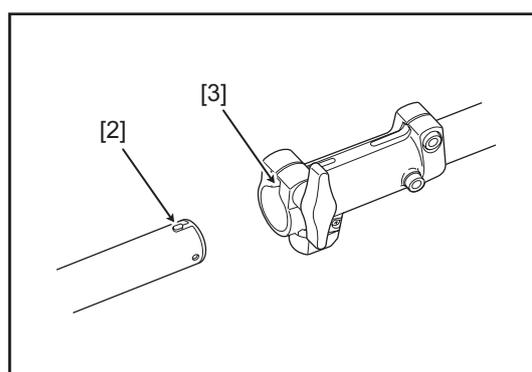
Hersteller	Von uns zugelassener Antriebskopf
Thai Honda Manufacturing Co.,Ltd.	UMC425E
Thai Honda Manufacturing Co.,Ltd.	UMC435E
Thai Honda Manufacturing Co.,Ltd.	UMC425U
Thai Honda Manufacturing Co.,Ltd.	UMC435U

3.1.2 Ankuppeln

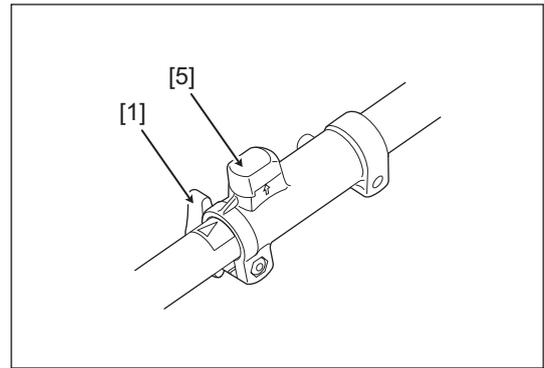
1 Feststellschraube [1] des Antriebskopfs lösen.



2 Außenkante (Überstand) [2] am Ende des Rohrs am Schlitz des Schaftgehäuses [3] ausrichten und bei Etikettenposition [4] einstecken.

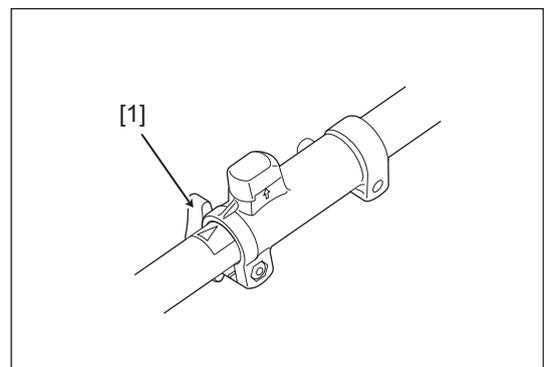


- 3** Sicherstellen, dass der Feststellknopf [5] in der Ausgangsposition eingerastet ist und anschließend Feststellschraube [1] des Antriebskopfs anziehen.

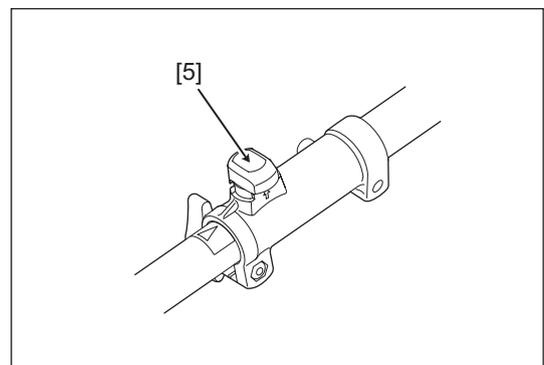


3.2.3 Entfernen

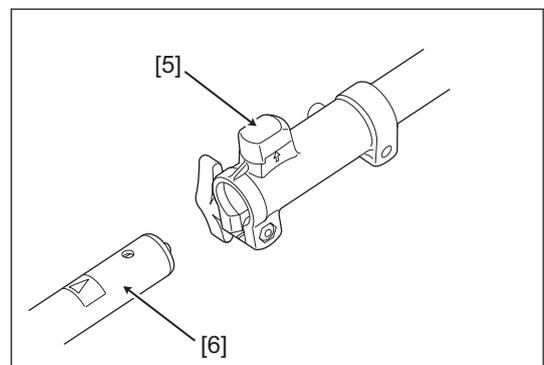
- 1** Feststellschraube [1] des Antriebskopfs lösen.



- 2** Feststellknopf [5] anheben und drehen. Anschließend kann der Feststellknopf im und gegen den Uhrzeigersinn um 90° gedreht werden.



- 3** Schaftrohr [6] herausziehen. Wenn sich das Schaftrohr nur mit Mühe bewegen lässt, dann so halten, dass sich das Anbaugerät parallel zum Rohr des Antriebskopfs befindet, und dann herausziehen.



- 4** Feststellknopf [5] bis zur Mitte drehen. Wenn sich der Feststellknopf wieder in der Mitte befindet, wird er nach unten freigegeben.

4. Betrieb

⚠️ WARNUNG



Während der Verwendung des Hochentasters angemessene persönliche Schutzausrüstung tragen.

* Andernfalls besteht Verletzungsgefahr.

4.1 Transport

⚠️ WARNUNG



Den Hochentaster nicht mit einem Fahrrad oder Motorrad transportieren.

* Wenn der Hochentaster herunterfällt, kann sich der Bediener verletzen und der Hochentaster kann beschädigt werden.



Vor dem Transport des Hochentasters den Motor und die Sägekette stoppen und anschließend die Schutzvorrichtung an der Sägekette anbringen.

* Andernfalls können bei Kontakt mit der Sägekette Hände oder Finger abgetrennt oder Gegenstände beschädigt werden.

Beim Transport des Hochentasters Hosenträgergurt verwenden oder Gleichgewicht mit Schaftrohr austarieren.

* Andernfalls kann der Hochentaster herunterfallen, was zu Verletzungen und Beschädigungen am Hochentaster führen kann.

Hindernisse entfernen und beim Transport des Hochentasters umsichtig vorgehen.

* Wenn Sie keine festen Stand haben, kann ein Unfall passieren, weil Sie stolpern oder fallen.

Vor dem Transport des Hochentasters auf der Ladefläche eines LKW u. dgl. erst Anbaugerät vom Antriebskopf entfernen und beide Komponenten anschließend auf Ladefläche fixieren.

* Andernfalls kann der Hochentaster vom LKW herunterfallen, was zu Verletzungen und Beschädigungen am Hochentaster führen kann.

-
- 1** Schutzausrüstung tragen. Für nähere Informationen zur Schutzausrüstung siehe "1.4 Schutzausrüstung.
 - 2** Sicherstellen, dass der Motor ausgeschaltet ist und dass sich die Sägekette nicht bewegt.
 - 3** Transportschutz anbringen.

4 <Transport des Hochentasters von Hand>

Beim Transport des Hochentasters Hosenträgergurt verwenden oder Gleichgewicht mit Schaftrohr austarieren.



<Transport per LKW u. dgl.>

- (1) Anbaugerät vom Antriebskopf entfernen.
- (2) Hochentaster auf der Ladefläche des LKW ablegen und anschließend auf Ladefläche fixieren.

4.2 Kontrolle vor dem Einsatz

⚠ GEFAHR



Sicherstellen, dass der Hochentaster normal bedient wird und kein Teil fehlt oder defekt ist, bevor Sie mit der Arbeit beginnen.

Besonders auf lose Verbindungen, Muttern und Schrauben sowie austretenden Kraftstoff kontrollieren.

* Andernfalls kann es zu schweren Unfällen kommen.

Bevor der Hochentaster verwendet wird, Folgendes kontrollieren:

- (a) Alle Teile kontrollieren. Sollte ein Teil fehlerhaft sein, dann Reparatur anfordern.
 - Die Teile (Muttern und Schrauben usw.) auf Lockerheit, Brüche oder Deformation kontrollieren.
 - Sägekette und Schwert auf Schäden kontrollieren.
 - Kontrollieren, ob die Sägekette richtig geschärft ist.
 - Die Kettenspannung kontrollieren.
 - Kontrollieren, ob Kettenöl vorhanden ist.

- (b) Kontrollieren, ob der Hochentaster richtig funktioniert. Wenn nicht, dann Reparatur anfordern.
 - Kontrollieren, ob sich der Gashebel frei bewegen lässt (ob er wieder in die Leerlauf-Stellung zurückgeht).
 - Kontrollieren, ob der Start/Stop-Schalter richtig funktioniert.

- (c) Den Handgriff kontrollieren und bei Bedarf reinigen.
 - Auf Sauberkeit kontrollieren. (ob der Griff mit Öl oder Harz verschmutzt ist).
 - Kontrollieren, dass dieser trocken ist.

- (d) Kontrollieren, ob Kettenöl austritt.
Wenn Kettenöl austritt, beim Händler Reparatur verlangen.
Wenn Kraftstoff verschüttet wird, während Öl eingefüllt wird, diesen abwischen.

- (e) Den Hochentaster im Leerlauf kontrollieren. Wenden Sie sich bei Problemen (Justierung oder Reparatur) an den Händler.
 - Dass sich die Sägekette im Leerlauf nicht bewegt
 - Ob der Leerlauf normal ist

4.3 Start und Stopp

Der Hochentaster wird vom Antriebskopf angetrieben.
Siehe Handbuch des Antriebskopfs.

4.3.1 Starten

GEFAHR



Der Hochentaster muss auf rutschfestem und stabilen Untergrund stehend gestartet werden.

* Andernfalls können Sie hinfallen und sich schwere Verletzungen zuziehen.

WARNUNG



Der Hochentaster muss von einer Person gestartet und bedient werden.

* Wenn er von mehr als einer Person bedient wird, besteht die Möglichkeit einer falschen Verwendung und er kann mit einer Person oder Gegenständen in Berührung kommen und einen Unfall verursachen.

Zum Starten des Hochentasters siehe das Handbuch zum Antriebskopf.

4.3.2 Stoppen

Wenn der Gashebel am Griff losgelassen wird, nimmt die Motorleistung ab und die Sägekette hält an. Sie wird sich jedoch noch eine Weile weiterbewegen (Schwungradeneffekt) und hält nicht sofort an, wenn der Gashebel losgelassen wird.

Nähere Informationen finden Sie im Handbuch des Antriebskopfs.

4.4 Vorsichtsmaßnahmen während des Betriebs

Bei der Bedienung des Hochentasters Folgendes beachten, wie auch die Hinweise unter "1.2 Sicherheitsvorkehrungen".

- Wenn Sie während der Arbeit ermüden, machen Sie in jedem Fall eine Pause. Wenn Sie ohne eine Pause durcharbeiten, könnte der Hochentaster außer Kontrolle geraten. Bei Anspannung durch die anstrengende Arbeit einen Arzt befragen, bevor der Hochentaster bedient wird.
- Bei der Arbeit mindestens 15m Abstand von anderen Person halten.
- Keine anderen Objekte schneiden als Hecken oder Büsche.
- Nicht in den Stamm eines Baumes sägen.
- Immer beide Hände verwenden, um den Hochentaster während der Bedienung zu halten. Den Hochentaster bei Regen nicht verwenden.
- Den Steuergriff mit der rechten Hand greifen. Den Einhandbügel mit Ihrer linken Hand greifen. (Das gilt auch für Linkshänder)
- Wenn sich die Sägekette während des Betriebs in dicken Ästen oder anderen Hindernissen verfängt, den Motor sofort stoppen.
- Der Hochentaster ist nicht gegen einen Stromschlag isoliert. Von Stromkabeln einen Mindestabstand von 10m halten. Eventuelle Kabel und Drähte von einem ausgebildeten Elektriker entfernen lassen. Wenn sich Kabel und Drähte nicht entfernen lassen, den Hochentaster nicht verwenden.
- Auf rutschigem Untergrund extrem vorsichtig vorgehen. Ebenfalls auf unebenen Boden, Baumstümpfe, Wurzeln, Gräben oder Schlaglöchern achten, die Sie ins Stolpern bringen könnten. Den Hochentaster bei Regen nicht verwenden.
- Bei allen Problemen wie einer stumpfen Sägekette usw., den Betrieb sofort einstellen und sicherstellen, dass keine Teile defekt sind oder fehlen und dass die Kette ausreichend geschmiert wird. Selbst wenn die Sägekette nur oberflächliche Risse aufweist und noch nicht beschädigt oder verschlissen erscheint, diese ersetzen.
- Den Winkel des Schwerts so einstellen, dass der Hochentaster in einer Position gehalten werden kann, bei der der Bediener nicht so schnell ermüdet. Einen Tragegurt verwenden.
- Um einen Brand zu verhindern, den Hochentaster nicht verwenden, wo organische Ablagerungen, trockene Blätter oder große Mengen an Schmiermittel anwesend sind.
- Den Kettenschutz anbringen, wenn das Gerät nicht benutzt wird.
- Die Sägekette keine Fremdkörper berühren lassen wie den Boden oder Sand. Keine Wurzeln schneiden, die in den Boden reichen.
- Sicher stehen und ausreichend Platz zum Ausweichen lassen. Sicherstellen, dass kein Hindernis den Platz zum Ausweichen blockiert, bevor mit der Arbeit begonnen wird.
- In Abständen kontrollieren, dass Kettenöl abgegeben wird.
- In Abständen kontrollieren, dass noch genügend Kettenöl vorhanden ist.
- Arbeitsbereiche einteilen und Schneidarbeiten bereichsweise durchführen.

4.5 Äste schneiden

⚠ GEFAHR



Keine Kinder oder Tiere im Arbeitsbereich zulassen (im Bereich von 15m).

* Andernfalls ist ein schwerer Unfall wahrscheinlich.

⚠ WARNUNG



Der Hochentaster muss von einer Person gestartet und bedient werden.

* Wenn er von mehr als einer Person bedient wird, besteht die Möglichkeit einer falschen Verwendung und er kann mit einer Person oder Gegenständen in Berührung kommen und einen Unfall verursachen.

⚠ ACHTUNG



Vor dem Betrieb ausreichend Kettenöl nachfüllen.

Während des Betriebs in Abständen kontrollieren, dass Kettenöl auf die Kette abgegeben wird.

* Andernfalls können die Sägekette oder das Schwert beschädigt werden. Oder es besteht Verbrennungsgefahr durch das stark erhitzte Schwert.

An einer Stelle arbeiten, wo Sie nicht von herabfallenden Ästen getroffen werden können.

Mit Anbaugerät stets gemäß Anweisungen der Bedienungsanleitung arbeiten.

* Andernfalls können Sie durch herabfallende oder vom Boden abprallende Äste verletzt werden.

Wenn mehrere Hochentaster gleichzeitig eingesetzt werden, muss zwischen den Bedienern ein Sicherheitsabstand von mindestens 15 Metern eingehalten werden.

■ Den Hochentaster halten

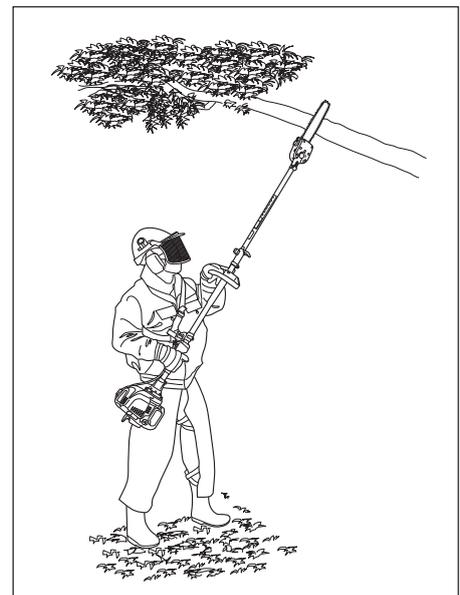
- Den Hochentaster während des Betriebs immer mit beiden Händen halten. Um Unfälle aufgrund falscher Bedienung zu verhindern, den Hochentaster immer folgendermaßen halten.

Rechte Hand: Steuergriff

Linke Hand: Einhandbügel

(Das gilt auch für Linkshänder).

- Immer einen gewissen Abstand zwischen Ihrem Körper und dem Gerät halten.



■ Bedienung

- Vor oder während der Arbeit regelmäßig kontrollieren, ob Kettenöl abgegeben wird.
* Siehe "5.1.4 Kontrolle der Kettenschmierung und Einstellung des Kettenöls".
- Die Menge des abgegebenen Kettenöls einstellen.
* Siehe "5.1.4 Kontrolle der Kettenschmierung und Einstellung des Kettenöls".
- Den Hochentaster beim Schneiden im richtigen Winkel zum Ast halten.
- Den Ort bedenken, an dem die zu schneidenden Äste herabfallen werden und dort arbeiten, wo Sie von diesen nicht getroffen werden können.
- Den Hochentaster so halten, dass der Winkel des Schaftrohrs 60° oder weniger im Verhältnis zur Horizontalen beträgt.
- Den Ast in angemessener Länge von der Spitze zur Astgabel hin schneiden.
- Herabfallende Äste beachten, die vom Boden abprallen.
- Den Hochentaster beim Schneiden im richtigen Winkel zum Ast halten.
- Nicht die Spitze des Schwerts zum Sägen verwenden.



4.6 Nach dem Betrieb

Nach der Verwendung des Hochentaster die folgenden Aktionen durchführen.

- 1** Den Start/Stopp-Schalter des Motors auf AUS (○) schalten, um den Motor anzuhalten.
- 2** Alle Schrauben nachziehen, mit Ausnahme derer zur Vergasereinstellung.
- 3** Den Hochentaster entsprechend "6 Aufbewahrung" aufbewahren.

5. Pflege

⚠️ WARNUNG



Vor Wartungs-, Reparatur- oder Reinigungsarbeiten stets erst Motor abschalten und Anbaugerät vom Antriebskopf entfernen.

* Wenn der Motor unerwartet startet, könnten Hände oder Finger durch bewegende Teile oder Sägekette abgetrennt werden.

Keine anderen Wartungsarbeiten durchführen, als die, die in der Bedienungsanleitung beschrieben werden. Fragen Sie den Händler.

* Andernfalls kann es zu einem Unfall kommen.

Beim Umgang mit der Sägekette besonders robuste Arbeitshandschuhe tragen.

* Andernfalls können Hände oder Finger abgetrennt werden.

Im Folgenden werden die zu wartenden Teile des Anbaugeräts beschrieben.

Für weitere Angaben zur Wartung des Antriebskopfs siehe das Handbuch zum Antriebskopf.

■ Liste der zu wartenden Teile

Teil	Vor dem Betrieb	Nach dem Betrieb	Während des Betriebs oder beim Nachfüllen von Kraftstoff	Alle 10 Stunden oder am Monatsersten	Alle 20 Stunden oder alle 3 Monate	Anmerkungen
Nachfüllen und Kontrolle des Kettenöls	○		○			Siehe 5.1.1.
Kontrolle und Schärpen der Kette	○		○			Siehe 5.1.2.
Kontrolle und Einstellung der Kettenspannung	○		○			Siehe 5.1.3.
Kontrolle der Kettenschmierung und Einstellung des Kettenöls	○		○			Siehe 5.1.4.
Schmierung des Schwerts	○					Siehe 5.2.1.
Kontrolle des Antriebsritzels	○					Siehe 5.2.2.
Reinigung und Kontrolle des Schwerts		○				Siehe 5.3.1.
Schmierung des Getriebes					○	Siehe 5.4.1.

5.1 Vor/während des Betriebs oder beim Nachfüllen von Kraftstoff

5.1.1 Nachfüllen von Kraftstoff und Kontrolle des Kettenöls

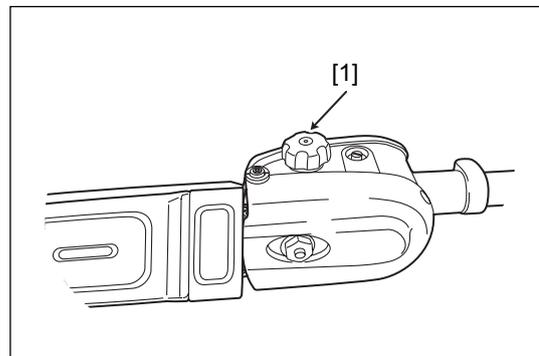
Verschleiß und die Haltbarkeit von Sägekette und Schwert hängen stark von der Qualität des Kettenöls ab. Darauf achten, spezielles Kettenöl für Kettensägen zu verwenden.

Die Art des zu verwendenden Öls kann in einigen Ländern durch gesetzliche Vorschriften geregelt sein. Wenden Sie sich bei allen Fragen an den Händler.

1 Verschmutzungen wie Staub und Holzspäne rund um den Tankdeckel für das Kettenöl [1] abwischen.

2 Tankdeckel [1] für Kettenöl entfernen und Kettenöl nachfüllen.

3 Den Tankdeckel [1] für Kettenöl verschließen und verschüttetes Öl abwischen.



5.1.2 Kontrolle und Schärfen der Sägekette

⚠ ACHTUNG



Kontrollieren, dass die Spitzen der Messer der Sägekette nicht verschlissen sind.

* Wenn sie verschlissen sind, ist die Sägekette stumpf und ihre Arbeitsleistung nimmt ab. Die Arbeitslast beim Schneiden nimmt dagegen zu, wodurch der Motor oder der Hochentaster beschädigt werden könnten.

Folgendes kontrollieren:

- Kontrollieren, ob die Kanten der oberen Klinge oder der Seitenklinge scharf sind.
- Die Schärfe der Schneideklinge kontrollieren.
- Sicherstellen, dass die Sägekette fehlerfrei, nicht abgeblättert, gerissen oder verbogen ist.

►► Hinweis

- Wenn Risse, Abblättern, Brüche oder Deformation festgestellt werden, muss die Sägekette ersetzt werden. (Siehe "3.1 Installation und Entfernung des Schwerts.")
- Wenn die Schneideklinge verschlissen und nicht mehr scharf ist, muss diese geschärft werden.
- Wenn die Sägekette stumpf ist, schärfen Sie diese von Zeit zu Zeit.
Wenn kein Werkzeug zum Schärfen zur Verfügung steht, wenden Sie sich an den Händler.

■ Schärfen der Klinge

Vor dem Schärfen sicherstellen, dass die Sägekette ordnungsgemäß am Schwert angebracht ist. (Siehe "3.1 Installation und Entfernung des Schwerts.")

►► Hinweis

- Zum Schärfen eine runde Feile (beiliegend) mit \varnothing 4mm verwenden.

Beim Schärfen folgendermaßen vorgehen.

- 1 Die runde Feile in die obere Schneidfläche legen und sie um 0,8mm überstehen lassen; eine Feile horizontal anlegen (im rechten Winkel zur Seitenfläche des Schwerts) und die Schneide von innen nach außen feilen.

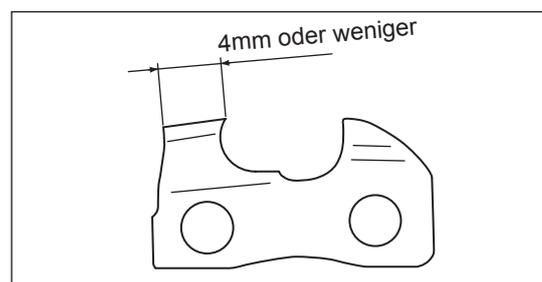
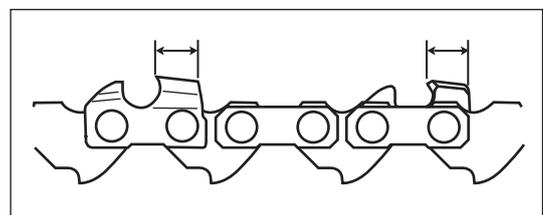
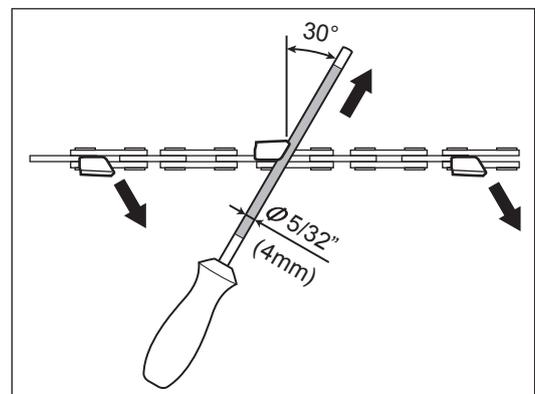
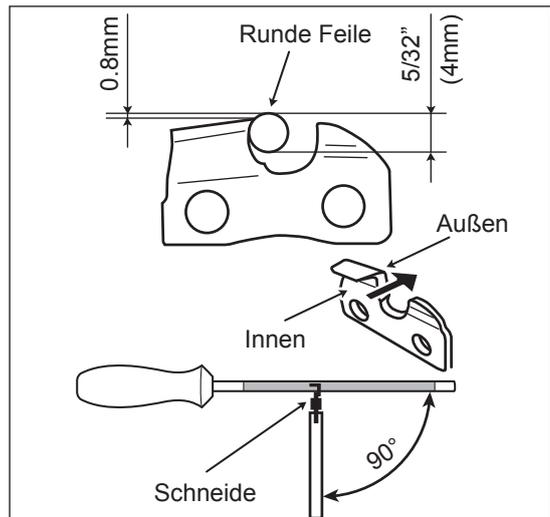
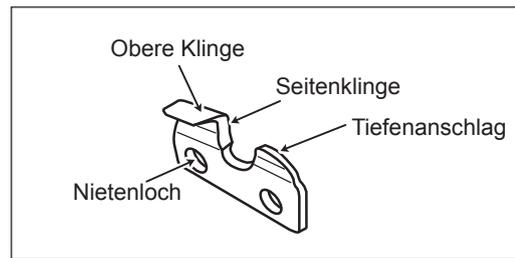
►► Hinweis

- Die Schneiden sind abwechselnd entgegengesetzt angebracht. Achten Sie auf sie jeweilige Richtung.

- 2 Beim Schärfen der oberen Klinge muss der Winkel zwischen der runden Feile und der Sägekette 30° betragen.

- 3 Die Länge aller Schneiden muss gleich sein.

- 4 Wenn die Länge der Schneiden 4mm oder weniger beträgt, ersetzen Sie diese.



■ Einstellung des Tiefenanschlags

Vor dem Einstellen sicherstellen, dass die Sägekette ordnungsgemäß am Schwert angebracht ist.
(Siehe "3.1 Installation und Entfernung des Schwerts.")

►► Hinweis

- Es wird empfohlen, einen Tiefenanschlagsüberbrücker zu verwenden (getrennt erhältlich), mit dem sich die Höhe leicht kontrollieren lässt.

Beim Einstellen folgendermaßen vorgehen.

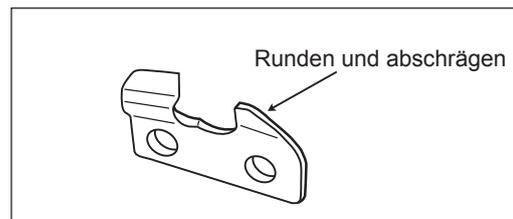
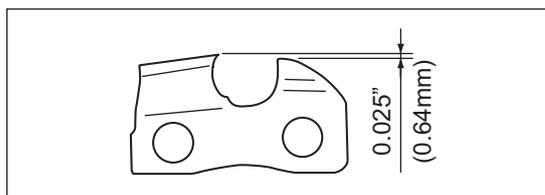
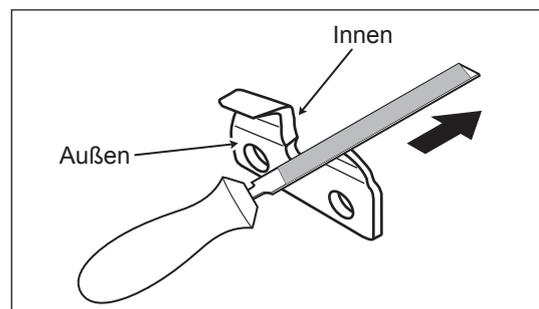
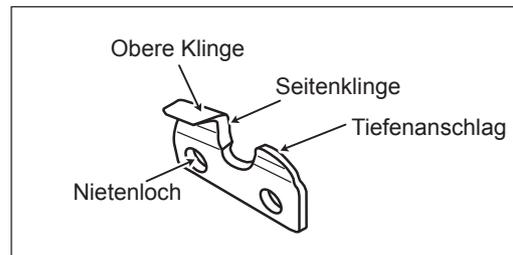
- 1** Die Schneide mit einer flachen Feile von der Innenseite der Schneide aus schleifen.

►► Hinweis

- Die Schneiden sind abwechselnd entgegengesetzt angebracht.

- 2** Sicherstellen, dass der Höhenunterschied zwischen Tiefenanschlag und oberer Klinge 0,64 mm beträgt.

- 3** Nachdem Sie die Höhe angepasst haben, die Spitze des Tiefenanschlags rund und abgeschrägt feilen.



5.1.3 Kontrolle und Einstellung der Kettenspannung

Darauf achten, dass die Sägekette leicht locker sitzt und sich leicht von Hand bewegen lässt. (Siehe "3.1 Installation und Entfernung des Schwerts.")

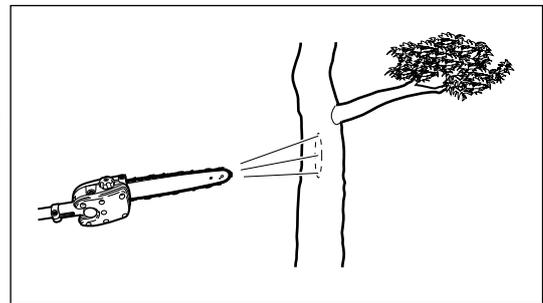
5.1.4 Kontrolle der Kettenschmierung und Einstellung des Kettenöls.

Bei Arbeitsbeginn kontrollieren, dass Kettenöl abgegeben wird.

- 1** Die Spitze des Schwerts mit einem Abstand von etwa 20 cm auf einen hellen Baumstamm ausrichten und die Säge mit zu 3/4 geöffnetem Gashebel 1 Minute laufen lassen.

►► Hinweis

- Wenn die Oberfläche des Baums mit Öl bedeckt ist, wird Kettenöl abgegeben.
- Beim Schneiden von trockenem oder hartem Holz muss die Menge des abgegebenen Kettenöls erhöht werden.



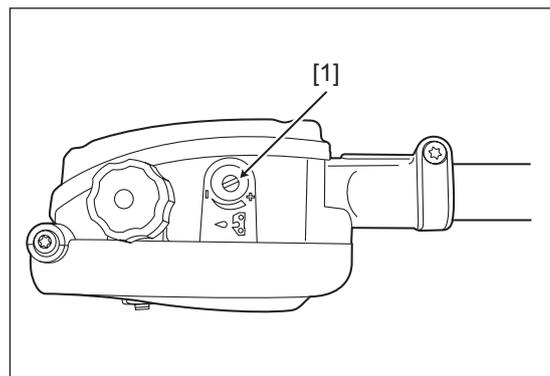
- 2** Stellen Sie die Menge des abgegebenen Öls ein.

►► Hinweis

- Wird biologisch abbaubares Kettenöl verwendet, muss etwas mehr Öl abgegeben werden, als bei Mineralöl. Für genaue Angaben zur Ölmenge bitte an den Händler wenden.

(a) Um die abgegebene Ölmenge zu erhöhen, die Einstellschraube [1] gegen den Uhrzeigersinn drehen.

(b) Um sie zu verringern, die Einstellschraube [1] mit dem Uhrzeigersinn drehen.



- 3** Nach dem Einstellen sicherstellen, dass Kettenöl abgegeben wird, bevor Sie das Gerät verwenden.

►► Hinweis

- Wenn das Schwert eingestellt wird, nimmt die Menge des verbrauchten Kettenöls zu. In diesem Fall während des Betriebs öfter die im Tank verbleibende Menge an Kettenöl kontrollieren.
- Die Stellschrauben je nach Art der zu schneidenden Äste oder Bäume einstellen. Wenden Sie sich bei allen Fragen an den Händler.

5.2 Vor dem Betrieb

5.2.1 Schmieren des Schwerts

⚠ ACHTUNG



Die Nut des Schwerts reinigen.

- * Wenn dieses nicht gereinigt wird können Staub, Harz oder Kettenöl verkleben und hart werden, wodurch der Hochentaster beim nächsten Einsatz nicht anlaufen könnte.

Diese Art von Schwert muss am Zahnkranzlager geschmiert werden.

Die Schmierung hilft Probleme durch vorzeitigen Verschleiß oder starke Schäden vorzubeugen, erhält die Leistung und verlängert damit die Lebensdauer des Geräts.

1 Das Schwert vom Hochentaster entfernen.
Siehe "3.1 Installation und Entfernung des Schwerts."

2 Staub und Späne, die sich im Loch zur Kettenölausgabe angesammelt haben, mit einem dünnen Metallstift entfernen.

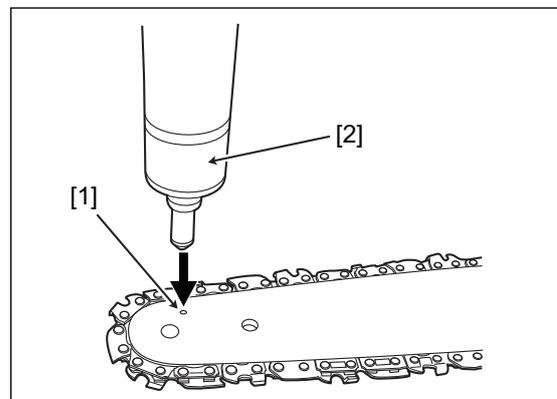
▶▶ Hinweis

- Verschmutzungen nicht in die Schmieröffnung drücken.

3 Hitzebeständiges Schmiermittel auf Lithiumbasis [2] in die Schmieröffnung [1] geben.

▶▶ Hinweis

- Wenn die richtige Menge Schmierfett eingefüllt wurde, tritt dieses ein wenig aus der Nut des Schwerts aus. Nach dem Schmieren überschüssiges Fett abwischen.



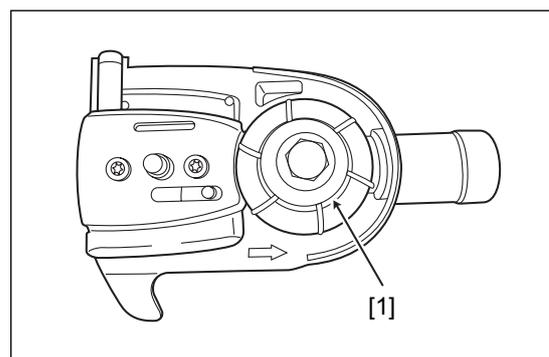
5.2.3 Kontrolle des Antriebsritzels

1 Das Schwert entfernen.
Siehe "3.1 Installation und Entfernung des Schwerts."

2 Das Antriebsritzel [1] auf Lockerheit oder vorzeitigen Verschleiß kontrollieren.

▶▶ Hinweis

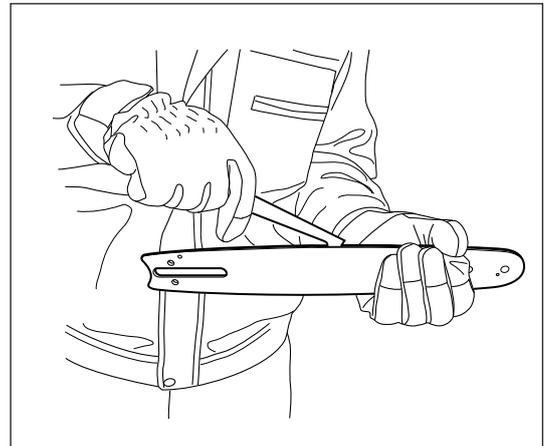
- Wenn Sie ein Problem feststellen, wenden Sie sich an den Händler für eine Reparatur.



5.3 Nach dem Betrieb

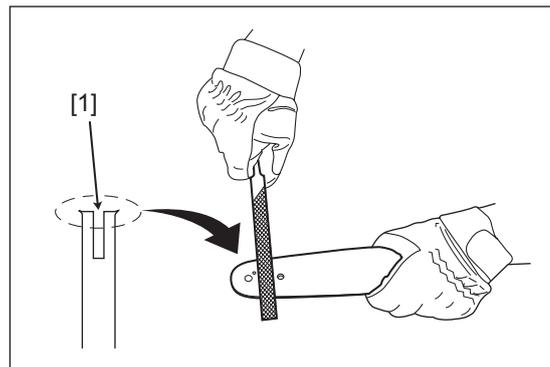
5.3.1 Reinigung und Kontrolle des Schwerts

- 1** Schwert vom Hochentaster entfernen.
Siehe "3.1 Installation und Entfernung des Schwerts."



- 2** Staub und Späne, die sich im Loch zur Kettenölausgabe angesammelt haben, mit einem dünnen Metallstift entfernen.

- 3** Staub und Späne, die sich in der Nut des Schwerts [1] angesammelt haben, mit dem Schwert-Reiniger (separat erhältlich) entfernen.



- 4** Die Seitenflächen des Schwerts auf Grate usw. kontrollieren.

►► Hinweis

- Wo vorhanden, diese mit einer flachen Feile (separat erhältlich) entfernen.

- 5** Das Teil nahe der Spitze und dem hinteren Ende auf Verschleiß oder Schäden kontrollieren und sicherstellen, dass der Zahnkranz vorne sich leicht drehen lässt.

►► Hinweis

- Wenn es verschlissen oder stark beschädigt ist, das Schwert entfernen.
- Das Schwert von Zeit zu Zeit in vertikaler Gegenrichtung einsetzen, um den Verschleiß nahe der Spitze zu verringern.

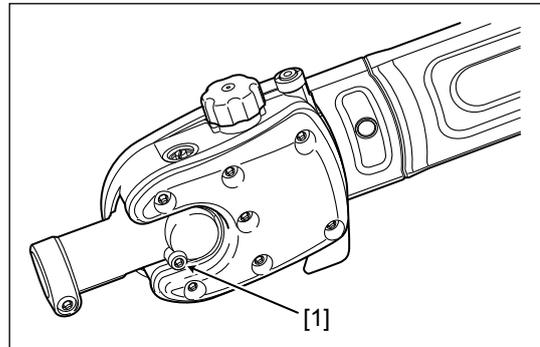
5.4 Alle 20 Stunden oder alle 3 Monate

5.4.1 Schmierung des Getriebes

Die Schmierung über die Schmiernippel muss alle 20 Stunden erfolgen.

►► Hinweis

- Schmierfett von Agip verwenden: Lp2 oder äquivalent.



6. Aufbewahrung

⚠ GEFAHR



Schmierfett außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

Schmierfett stets in verschließbaren und besonders gekennzeichneten Behältern aufbewahren.

* Die Einnahme von Schmierfett kann zu ernsthaften Erkrankungen führen.

⚠ WARNUNG



Wenn das Anbaugerät am Aufhänger der Rohrkappe aufbewahrt wird, Gerät nicht schwingen oder daran ziehen.

Oder aber Gerät an einem stabilen Bügel befestigen.

* Andernfalls kann es herabfallen und es besteht Verletzungsgefahr.



Beim Umgang mit der Sägekette besonders robuste Arbeitshandschuhe tragen.

* Andernfalls können Hände oder Finger abgetrennt werden.

⚠ ACHTUNG



Kein Schmierfett in Gewässer, das Meer oder den Boden gelangen lassen.

* Dies führt zu Umweltverschmutzung.



Anbaugerät immer mit angebrachter Schutzvorrichtung für Sägekette aufbewahren.

* Andernfalls besteht für den Bediener bei Kontakt mit der Sägekette Verletzungsgefahr, insbesondere wenn dieser hinfällt oder stolpert.

Anbaugerät außer Reichweite von Kindern und Tieren aufbewahren.

* Andernfalls besteht für den Bediener bei Kontakt mit der Sägekette Verletzungsgefahr, insbesondere wenn dieser hinfällt oder stolpert.

Nach Abschluss der Arbeit den Hochentaster folgendermaßen verstauen.

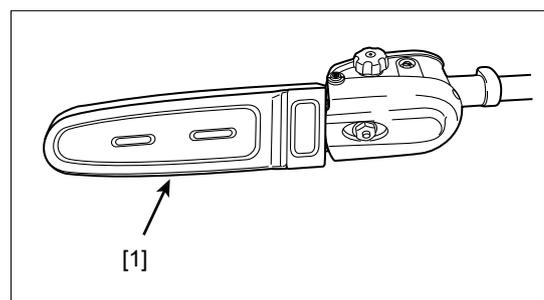
Für Informationen zu Arbeiten nach Einsatz des Antriebskopfs oder zur Aufbewahrung siehe das Handbuch des Antriebskopfs.

1 Anbaugerät vom Antriebskopf entfernen.

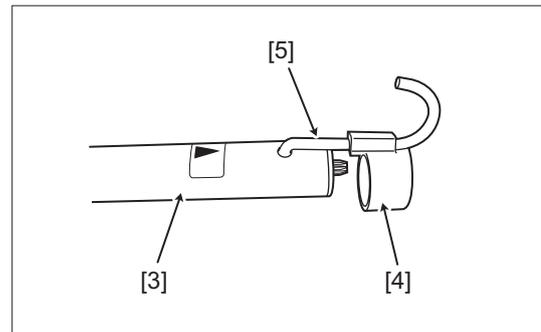
2 Handschuhe anziehen.

3 Kontrollieren, ob die Sägekette in Ordnung ist.

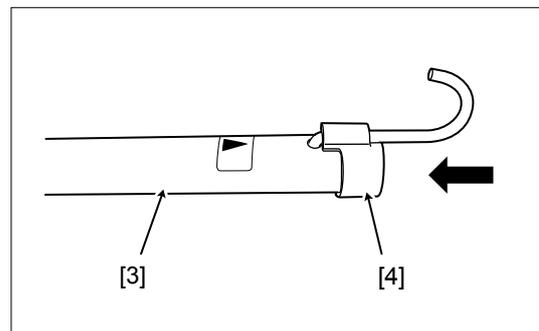
4 Transportschutz [1] anbringen.



- 5** Aufhänger [5] der Rohrkappe [4] in Öffnung des Schaftrohrs [3] einstecken.



- 6** Rohrkappe [4] in Öffnung des Schaftrohrs [3] einstecken.



- 7** Sägekette und Schwert entfernen und anschließend Schwert reinigen. Schmutz mit einem Lappen abwischen.

Für nähere Informationen siehe "5.3.1 Reinigung und Kontrolle des Schwerts".

►► **Hinweis**

- Darauf achten, dass die Sägekette und die Nut des Schwerts gereinigt wird. Wenn dieses nicht gereinigt wird können Staub, Harz oder Kettenöl verkleben und hart werden, wodurch der Hochentaster beim nächsten Einsatz nicht anlaufen könnte.

- 8** Anbaugerät reinigen. Staub usw. mit einem Tuch abwischen.

- 9** Das Kettenöl aus dem Kettenöltank ablassen.

- 10** Den Hochentaster an einem im Folgenden beschriebenen Ort lagern.

- (a) Verschlossenes Fach
- (b) An einer höherliegenden, für Kinder und nicht befugte Personen unerreichbaren Stelle
- (c) An einem trockenen, dunklen Ort

7. Entsorgung

Bei der Entsorgung die in Ihrer Region gültigen Normen und Vorschriften beachten. Wenden Sie sich bei allen Fragen an den Händler.

8. Fehlersuche

Im Falle eines Defekts wie in der folgenden Tabelle beschrieben vorgehen.

⚠ GEFAHR



Vor Fehlersuche stets erst Motor abschalten und Anbaugerät vom Antriebskopf entfernen.

* Wenn der Motor unerwartet startet, können Hände oder Finger durch bewegende Teile oder Sägekette abgetrennt werden.

Problem	Ursachen	Maßnahmen
Der Hochentaster startet nicht.	Kraftstoff läuft aus oder treibt den Motor nicht an.	Kraftstoff nachfüllen oder ersetzen, unter Beachtung des Handbuchs zum Antriebskopf
	Motor versagt.	Siehe Handbuch zum Antriebskopf.
	Start/Stop-Schalter ist aus.	Start/Stop-Schalter einschalten.
Leistung ist zu schwach.	Die Einstellung des Gashebelzugs ist fehlerhaft.	Entsprechend Handbuch zum Antriebskopf einstellen.
	Motor versagt.	Siehe Handbuch zum Antriebskopf.
	Sägekette ist verschlissen.	Gemäß 5.1.2 einstellen.
Vibration ist zu stark.	Schlechte Ausgewogenheit des Anbaugeräts	Händler kontaktieren.
	Falsche Installation des Anbaugeräts	Installation kontrollieren
	Anschluss des Anbaugeräts ist locker.	Händler kontaktieren.
	Sägekette ist verschlissen oder falsch gespannt.	Entsprechend 3.1.1 und 5.1.2 einstellen.
	Schaftrohr ist verbogen.	Händler kontaktieren.
Lärm am Auspuff ist zu groß.	Motor versagt.	Siehe Handbuch zum Antriebskopf.
Klinge ist stumpf.	Sägekette ist verschlissen.	Gemäß 5.1.2 einstellen.
Sägekette hält nicht an, auch wenn die Motorumdrehung reduziert wird.	Motor versagt.	Siehe Handbuch zum Antriebskopf.
Kette bewegt sich nicht, auch wenn die Motordrehzahl erhöht wird.	Anbaugerät ist nicht ordnungsgemäß in Schaftgehäuse eingesteckt.	Gemäß 3.2.2 neu anschließen.
	Schaftrohr ist gebrochen.	Händler kontaktieren.
	Fehler an der Kupplung des Anbaugeräts.	Händler kontaktieren.
	Getriebe ist verschlissen.	Händler kontaktieren.
Der Hochentaster stoppt nicht.	Motor versagt.	Siehe Handbuch zum Antriebskopf.

9. Kundendienst

Für Reparaturen, Handhabungsinformationen oder Reinigung, wenden Sie sich bitte an den Händler.

■ Reparaturanfragen

Wenn ein Problem auftritt, versuchen Sie die Ursache und eine Lösung unter "8. Fehlersuche" zu finden. Wenn sich das Problem nicht beheben lässt, wenden Sie sich bitte an den Händler.

■ Kontakt für Reparaturen

Nehmen Sie für Reparaturen Kontakt mit dem Händler auf, wo Sie den Hochentaster gekauft haben.

Serien-Nr. (Siehe "2.4 Position der Modellbezeichnung und Serien-Nr.") in der nachstehenden Tabelle. Sie benötigen diese Seriennummer zur Bestellung von Teilen sowie bei technischen Fragen oder Nachfragen zur Garantie.

Required information	
Name des Produkts	Hochentaster (Anbaugerät)
Modellcode und Serien-Nr.	SPPE - SPPU -
Kaufdatum	
Händler, wo das Gerät gekauft wurde	
Mangel	(Bitte so genau wie möglich beschreiben.)

10. Technische Daten

		Modell	SSPP (Europa)		SSPP (Australien)		
		Antriebskopf	UMC425E	UMC435E	UMC425U	UMC435U	
		Bügel	EINHAND	EINHAND	EINHAND	EINHAND	
a)	Gewicht (ohne Schneidwerkzeug, Schutzvorrichtung und Antriebskopf)	kg	1,5		1,6		
	Länge (ohne Schneidwerkzeug, Schwert und Antriebskopf)	mm	785		785		
b)	Gemessene Schwingungsgrenzen (nach EN ISO 22867) Nur für Europa	Vorne	m/s ²	4,4	5,6	-	-
		Messunsicherheit		2,2	2,3	-	-
		Hinten	m/s ²	4,4	4,3	-	-
		Messunsicherheit		2,2	2,1	-	-
	Gemessene Schwingungsgrenzen (nach EN ISO 22867) Nur für Europa Nutzung mit SSES-L (Verlängerungsrohr)	Vorne	m/s ²	4,1	5,6	-	-
		Messunsicherheit		2,0	2,3	-	-
		Hinten	m/s ²	6,5	4,3	-	-
		Messunsicherheit		2,6	2,1	-	-
c)	Gemessener Schalldruckpegel (nach 2006/42/EC) Nur für Europa		dB(A)	90	90	-	-
		Messunsicherheit		1	2	-	-
d)	Gemessener Schalleistungspegel (nach 2000/14/EC) Nur für Europa		dB(A)	104	105	-	-
		Messunsicherheit		1	2	-	-

EU-Konformitätserklärung (Nur für Europa)

Hersteller NINGBO LIHAO MACHINERY CO.,LTD.
Adresse NO.408,SONGHUAJIANG ROAD BEILUN,NINGBO 315800
Land CHINA

Typ Hochentaster (Anbaugerät)
Modell SSPP
Serien-Nr. SPPE-1000001 ~

Erklären, dass die folgende Maschine allen wesentlichen Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen der EU-Richtlinie entspricht.

2006/42/EC
2004/108/EC
2000/14/EC revidiert durch 2005/88/EC

Das Produkt entspricht folgenden Normen

EN ISO 12100:2010
EN ISO 11680-1:2011
EN ISO 14982:2009

Zugelassener Antriebskopf

UMC425E
UMC435E

Garantierter Schalleistungspegel (nach 2000/14/EC)

Zur Verwendung mit UMC425E 105 dB(A)
Zur Verwendung mit UMC435E 107 dB(A)

Herausgegeben in: Hiroshi Sugimoto, CHINA

am 1. Oktober 2012

Name und Position des Unterzeichnenden: Hiroshi Sugimoto

Präsident

Unterschrift des Herstellers



Für technische Unterlagen verantwortliche Person

Honda Motor Europe Ltd. Aalst Office
Wijngaardveld 1 (Noord V), 9300 Aalst
Belgien